

Hallig HOOGE

Mittendrin

Hallig Hooge – immer anders
Geschichten, Unterkünfte und Termine 2027

140
1885-2025

W.D.R.
WYKER DAMPFSCHIFFS-REEDEREI
FÖHR-AMRUM GMBH

PARTNER
Nationalpark Wattenmeer

Zu den Halligen und Inseln

Fährverbindungen ab Schlüttsiel zu den Halligen Hooge und Langeneß, ab Dagebüll zu den Inseln Amrum und Föhr

Nordsee Erlebnis pur!

Tickets, Fahrpläne, Umbuchungen - alles bequem am Handy

SCAN ME

www.faehre.de







Hallig HOOGE

Een hartliche Moin

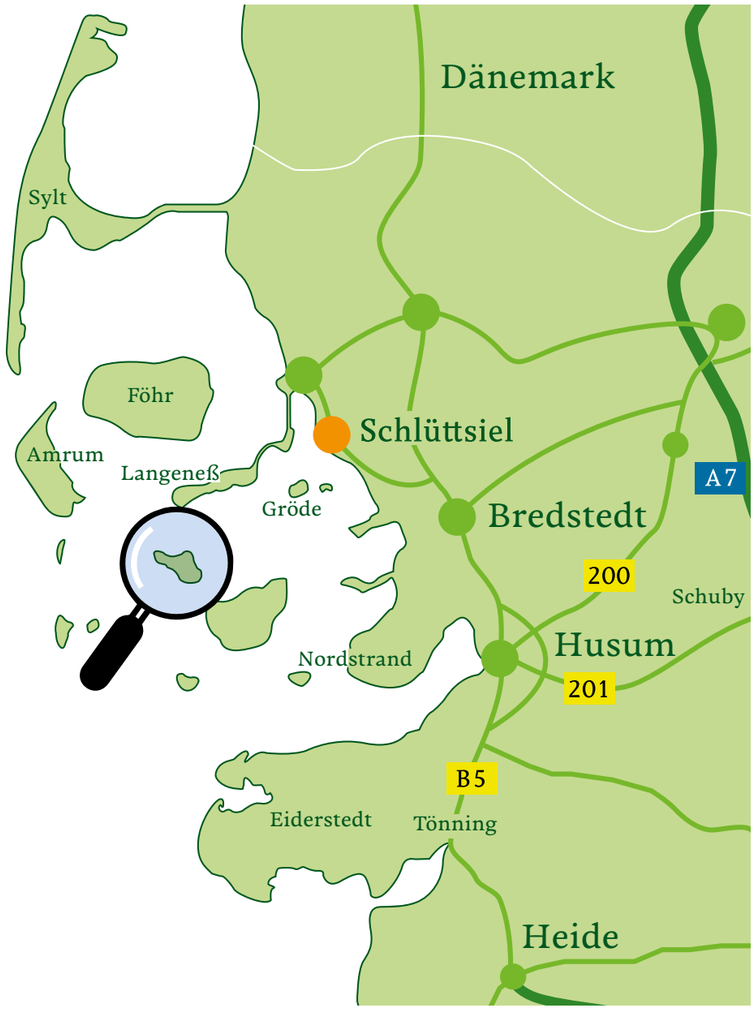
vun de Hallig Hooge

Wer bei uns auf der Hallig ist, steht auf einem kleinen Flecken Land, erlebt aber einen unbegrenzten Blick bis zum Horizont. Den ersten Eindruck darauf wollen wir Ihnen durch unser Angebot auf den folgenden Seiten geben.
Hooge an einem Tag zu erleben, macht neugierig. Auf Hooge Urlaub zu verbringen, kann rundum entspannen. Von hier aus lässt sich auch viel entdecken.
Wenn Sie die Hallig zu allen Jahreszeiten bereisen, werden Sie erkennen: Hooge ist bunt und immer anders und immer erlebenswert.
Darüber hinaus ist Hallig Hooge ein wunderbarer Wohnort. Halligleute geben Ihnen, durch persönliche Geschichten, einen tiefen Einblick in das wahre Halligleben.
Willkommen in der einzigartigen Welt der Biosphäre Halligen. Willkommen im Nationalpark und im Weltnaturerbe Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer.
Wir freuen uns auf Sie!

Katja Just
Tourismusausschuss
Vorsitzende

Michael Klisch
Tourismusausschuss
Stellv. Vorsitzender

Ihr Weg vom Festland nach Hallig Hooge



Bahnanreise

Ab Bahnstation **Bredstedt** mit dem Zubringerbus bis zum Fährhafen Schlüttsiel. Für Ihre Reise erhalten Sie bei vielen Verbindungen eine durchgehende Fahrkarte für die gesamte Strecke, einschließlich Fähre.

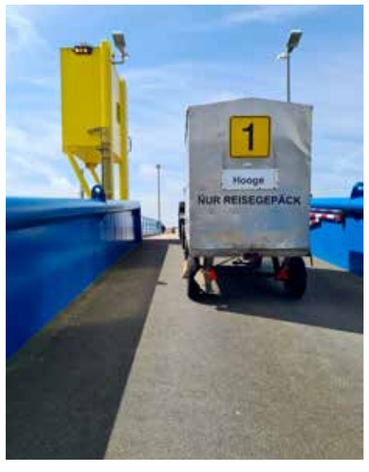
Autoanreise

A 23 bis Heide, B 5 über Husum bis Bredstedt, nach ca. 1 km hinter Bredstedt den Hinweisschildern Schlüttsiel folgen; **oder A 7 bis Schleswig/Schuby**, B 201 (über Husum) bis ca. 1 km hinter Bredstedt. Von dort nach Schlüttsiel dem Hinweis »Halligen« folgen. **Gebührenpflichtige Parkplätze** stehen Ihnen ausreichend in Schlüttsiel zur Verfügung. Bewachter Parkplatz beim Hafenmeister.

Übers Wasser

Fähre Schlüttsiel – Hooge

Circa 75 Minuten Fahrzeit von Schlüttsiel zur Hallig Hooge mit den Schiffen der Wyker Dampfschiffs-Reederei Föhr-Amrum GmbH · 04681 800
www.faehre.de



Tagesausflüge

zu den Halligen und Inseln

- Hallig Langeneß
- Hallig Gröde
- Wittdün auf Amrum
- Wyk auf Föhr
- Hörnum auf Sylt
- Helgoland

Der Natur zuliebe

Lassen Sie Ihr Auto am Festland und besprechen Sie den Transfer Ihrer-Gastgebenden zwischen Anleger und Unterkunft.

Gepäckservice

Nutzen Sie die Anhänger am Fähranleger und stellen Sie Ihr Gepäck sicher für die Überfahrt hinein.



Gut zu wissen

Wichtige Adressen auf der Hallig

Tourismus-Service

»Uns Hallig Hus«
Hanswarft · 04849 **255**

Erste Hilfe

Krankenpflegestation
im »MarktTreff« neben Edeka
Hanswarft · 04849 **909 78 88**

Öffentliche WCs

— im »Uns Hallig Hus« und
in der Schutzstation Wattenmeer
(barrierefrei) auf Hanswarft
ganzjährig
— an den Badestellen, am Seglerhaus,
am Fähranleger saisonbedingt

Halligkaufmann

Edeka Hanswarft · 04849 **290**

Halligkirche

St. Johannis Kirche
Kirchwarft · 04849 **230**

Schutzstation Wattenmeer

Hanswarft 2 · 04849 **229**

Internet

Kostenfreie, öffentliche
WLAN-Hotspots finden Sie auf
Hallig Hooge am Fähranleger,
auf Hanswarft, auf Kirchwarft und
am Seilerhus.

Inhalt

Hallig Hooge im Überblick **6**
Landunter **8**
Hooger Halliglüüd **10**
Kultur und Geschichte **14**
Segel Club auf Hooge **15**
Das Leben früher **16**
Halligkirche **20**
Coolcation **21**
Familienurlaub **24**
Schutzstation Wattenmeer **26**
Naturerlebnisraum **27**
Höhepunkte 2027 **30**
Kunst auf der Hallig **32**
Neu auf Hooge **34**
Halligspuk **35**
Workshops und Tipps für 2027 **36**
Unterstützen Sie uns **36**
Ihre Hooge-Kurkarte **37**
Das Tourismus-Service Team **37**
Wenn eine Warft wächst **38**
Fair Trade Hallig Hooge **40**
Biosphäre Die Halligen **41**
Die Hooger Tracht **42**
Der Juleboom **43**
Winter auf Hooge **44**
Hooger Adventszauber **45**
Im Fokus der Kamera **47**
Fotowettbewerb 2027 **47**
Hooge AHOI **48**
Digitale Flaschenpost **49**
Hooger Unterkünfte **51**
Wir sind für Sie da **52**
Unser Tourismusangebot **54**
Tourismus-Service **62**
Impressum **62**

Hallig Hooge im Überblick



Leuchtturm Amrum (12 km)



Quermarkenfeuer Langeneß (6 km)

Legende

- Café
- Restaurant
- Shop
- Kaufmann
- Kino
- Museum
- Theater
- Fahrradverleih
- Spielplatz
- Krankenstation
- Fähranleger
- Dusche
- Briefkasten
- Kirche
- Massage
- Unterkunft
- Gruppenunterkunft
- Zeltplatz
- WC Öffentliches WC
- Badestelle unbewacht
- Feuerwehr
- WLAN Hotspot



Japsand (ca. 4 km)

Leuchtfeuer Helgoland (60 km)

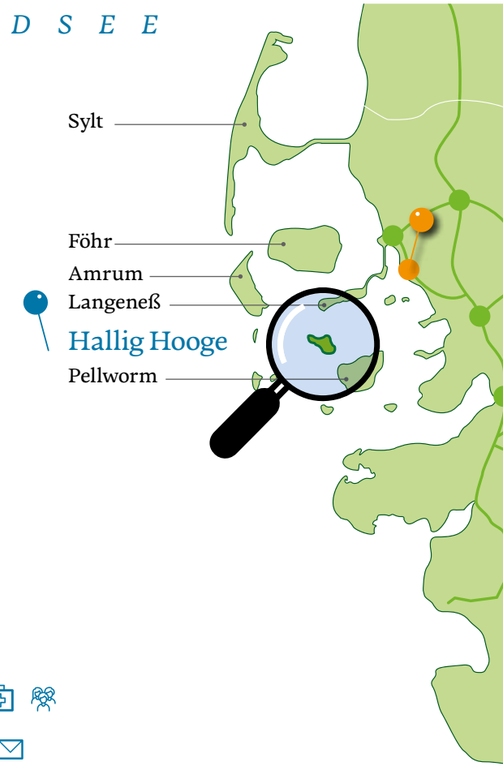


Vogelwarte auf Norderoog (4 km)

Hallig Süderoog (9,8 km)

Turmruine der »Alten Kirche« Pellworm (5,8 km)

Leuchtturm Pellworm (7,8 km)



Bitte beachten

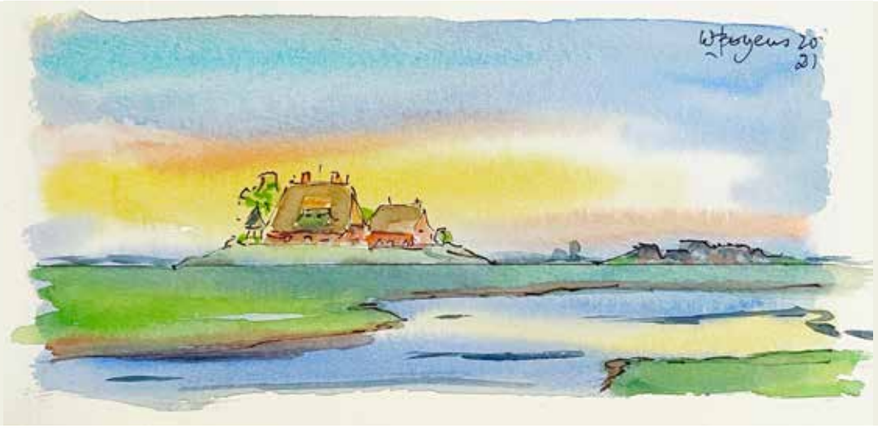
- **Leinenpflicht** besteht ganzjährig auf der gesamten Hallig
- **Keine Fahrräder** o. ä. auf Gründeich
- **Rote Wege** sind Straßen
- Öffentliche Fußwege
- Natur Erlebnisraum
- Grüne Linie = Gründeich
- Graue Linie = mit Rad befahrbar, Deich
- Achten Sie die **Privatsphäre**
- Achten Sie die **Brutzeit**
- Vermeiden Sie **Müll**

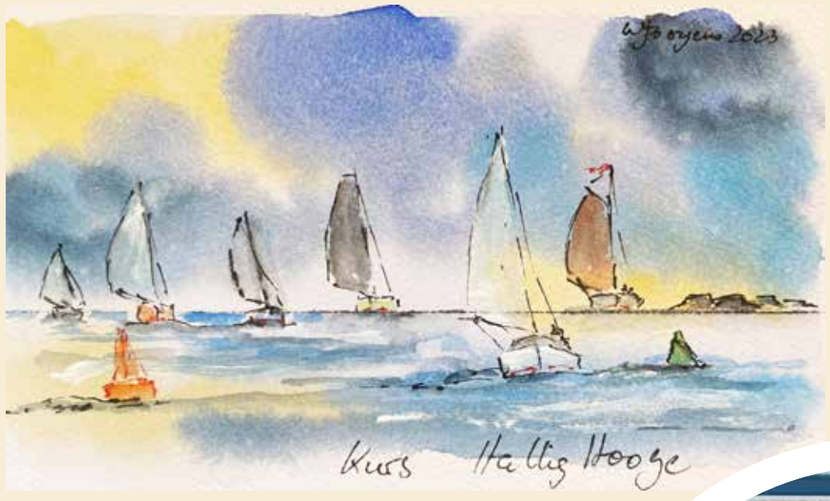
Landunter

Leben mit Ebbe und Flut ist auf den Halligen Alltagsleben

So wie es Tage gibt an denen sich die Nordsee wie ein stiller See verhält und vor allem bei Ebbe sich im flachen Wasser die Hallig und die Warften spiegeln, ist der blanke Hans, wie die Nordsee auch genannt wird, zu anderen Zeiten aufgewühlt. Dann rollen gewaltige Wellen aus der offenen Nordsee heran bis ins Wattenmeer. Wenn das Hochwasser eine Höhe von mehr als 150 cm über dem mittleren Hochwasserstand erreicht hat, wird der Deich und damit unsere kleine Hallig komplett überspült. Wir sprechen dann von Landunter. Für uns Halligleute ein normaler Vorgang, dem man mit Respekt, aber nicht mit Furcht gegenübertritt. Durch zahlreiche Medien sind wir im Vorwege gewarnt und können so Tiere und Fahrzeuge, Strandkörbe und alles weitere sicher auf die Warft bringen bevor das Wasser über den Deich läuft. Eine besonnene Geschäftigkeit macht sich dann auf der ganzen Hallig breit bis alles sicher auf der Warft ist. Landunter hat es auf den Halligen immer gegeben und jedes Landunter bringt neues Sediment mit und lässt die Halligen damit langsam in die Höhe wachsen – ein wichtiger Vorgang. Damit dieses Wachstum möglichst mit dem Meeresspiegelanstieg Schritt halten kann, wird es künftig noch stärker als bisher darum gehen geeignete Maßnahmen zu entwickeln, die dieses Wachstum fördern. Eine dafür eingerichtete Arbeitsgruppe der Biosphäre Halligen kümmert sich um Ideen und praktische Lösungsansätze. Während der Landunterzeit bieten uns die Warften sicheren Schutz und je nach Wetterlage lässt sich dieses bedeutsame Naturschauspiel von der Warft aus, gern mit einer Tasse Teepunsch in der Hand, beobachten– immer wieder ein Erlebnis. Damit die Warften auch in der Zukunft bei steigendem Meeresspiegel sicheren Schutz für uns Bewohner bieten, müssen sie nach und nach erhöht werden. Ein Kraftakt für alle Beteiligten.

Hooger Halliglüüd





Von der Hallig um die ganze Welt

und wieder zurück

»... denn auf Hooge ist der Himmel am schönsten!«.
Am 11. Juli 1942 wurde ich in Hamburg-Eimsbüttel geboren. Meine Eltern stammten von Hallig Hooge, aber der schreckliche Krieg hatte sie beide in die Hansestadt geführt. So kam ich nicht wie geplant auf Hooge, sondern an der Elbe zur Welt. 1944 wurden in Hamburg Haus und Betrieb meiner Eltern ausgebombt. Weil mein Vater mittlerweile als Soldat eingezogen worden war, zog meine Mutter mit mir wieder zurück nach Hooge. Hier wuchs ich dann auf: ganz ohne Strom, ohne fließendes Wasser, ohne Heizung, ohne Internet – mitten in der Natur und umgeben vom Wattenmeer und der Nordsee.

Was wohl hinter dem Japsand liegt?

Schon als Kind wollte ich wissen was wohl hinter dem Japsand liegt. Erst ging es zu Fuß durchs Watt. Schon bald bin ich dann selbst mit einem umgebauten Rettungsboot gesegelt. Damals fuhren noch viele Halligbewohner zur See. Das hat mich nachhaltig geprägt und so kam es, dass ich ein Seemann wurde und die ganze Welt kennenlernen durfte. Zunächst als Schiffsjunge (in der Umgangssprache an Bord »Moses« genannt) und nach einigen Jahren als Kapitän zur See. 25 Jahre lang war ich auf den Weltmeeren unterwegs. Mehrfach ging es nach Nordamerika, Ostasien, Japan und Korea, Afrika und Europa. Und damals, vor dem Zeitalter des Containers, ermöglichten die langen Liegezeiten es noch, diese Länder näher zu erkunden.
Während meiner Seefahrtszeit zeichnete ich viel, habe aber leider keine Zeichnungen aus dieser Zeit aufbewahrt. Ende der 1970er-Jahre kehrte ich der Seefahrt dann den Rücken zu und zog wieder zurück auf meine Hallig Hooge. Denn trotz der Vielzahl der Länder, die ich bereist hatte, musste ich feststellen, dass man auf der ganzen Welt nur mit Wasser kocht – und das können wir auch auf Hooge ganz gut!

Auf Hooge ist der Himmel am schönsten

Auf der Hallig übernahm ich dann den Betrieb meiner Eltern: Den Ferienhof Volkertswarft, den sie vom Bauernhof in ein Ferienheim für Jugendliche umgebaut hatten. Der Ferienhof Volkertswarft wird heute in dritter Generation als Herberge betrieben.
Mein Sohn Leif und meine Schwiegertochter Swantje haben zwei wunderbare Kinder und ich bin mittlerweile stolzer Opa.
Meine Leidenschaft war immer das Segeln und das blieb auch so, nachdem ich wieder zurück auf Hooge war. Mit mehreren Hoogern gründeten wir vor über 50 Jahren den HSCH, den Hallig Segelclub auf Hooge e.V. Hier war ich 20 Jahre lang der erste Vorsitzende. Heute freue ich mich, dass mein Sohn Leif dieses Amt übernommen hat.
In meiner Amtszeit wurde das Seilerhus gebaut, das bis heute ein beliebter Aufenthaltsraum und Treffpunkt für alle Wassersportler ist.
Lange Jahre war ich auch Seehundsjäger und hatte die Aufgabe junge Seehunde, die ihre Mutter verloren hatten, zu retten und zur Seehundsstation nach Friedrichskoog zu bringen.

Wie ich zum Halligmaler wurde

Bei einem Deichspaziergang fand ich eines Tages einen schönen Aquarellkasten, den wohl ein Tourist verloren hatte. Der Kasten gefiel mir! Und dann war es wie eine Art Eingebung: Ich kaufte Pinsel und Mal-Block dazu und brachte die ersten Pinselstriche aufs Papier. Ich war überrascht und sofort fasziniert von der unglaublichen Kraft der Farben und von den wunderbaren Verläufen, die bei der Aquarellmalerei entstehen können. Verläufe, mit denen sich fantastische Effekte vor allem bei der Gestaltung des Meeres, des Himmels und der Wolken erzielen lassen.
Ein Zufallsfund stand also am Anfang meiner Leidenschaft für die Aquarellmalerei, der ich bis heute treu geblieben bin. Im Laufe der Jahre habe ich meinen eigenen Stil gefunden und entwickelt.
»Vernissage (oder wie ich gerne sage WERNISage) in der Hallig Galerie« Meine Frau und ich beschlossen daraufhin, eine kleine Galerie auf der Backenswarft zu eröffnen. Später zogen wir auf die Hanswarft und eröffneten dort die »Hallig Galerie«. Erstmals bot ich dort einige meiner Bilder zum Verkauf an – und fand tatsächlich Käufer.
Bald erzählte man sich, meine Aquarelle würden den besonderen Charakter der Hallig einfangen. Damals und bis heute sind es meine eigenen Eindrücke, die ein Bild gestalten und über Licht und Farbe entscheiden. Was auch immer meine Bilder ausmacht – es ist schön, wenn ich den Besuchern von Hallig Hooge ein Stück meiner Heimat mitgeben kann.
Heute betreiben Swantje und Leif die Hallig Galerie.
Ich genieße es dort jederzeit ein- und auszugehen und mit den Gästen zu schnacken, dit und dat zu erklären und auch Auftragsarbeiten anzunehmen. Die beiden haben die Galerie um weitere zwei Räume erweitert und dort ein kleines Museum mit meinen gesammelten Halligexponaten aus dem vergangenen Jahrhundert eröffnet. Aus dem alten Pesel des denkmalgeschützten Hauses ist ein richtig schönes Hallig-Kino entstanden.
Vor dem Gebäude findet man meine Strandgut-Schuh-Sammlung: circa 450 am Deich angespülte und gesammelte Schuhe seit 1991.
Aus angespültem Treibholz fertige ich seit einigen Jahren auch Strandholzkunst an, die in der Galerie ausgestellt wird.
So bin ich trotz meiner 84 Jahre noch aktiv und freue mich, dass ich auf dem schönsten Fleckchen der Welt leben darf!
Der Halligmaler Werner Boyens





Halligjung mit Leib und Seele

Ich bin Hartmut Dell Missier, Jahrgang 1961, und wenn ich eines mit Sicherheit sagen kann, dann dies:
Hooge ist meine Heimat.

Hier bin ich mit meinen drei Geschwistern im Haus Ingeborg aufgewachsen. Meine Mutter Inge vermietete Zimmer und kochte für unsere Gäste, mein Vater Otto arbeitete beim Küstenschutz und war von 1982 bis 2008 Bürgermeister der Hallig und hat diese sehr geprägt. Der Tourismus, das Meer und das Leben mit den Gezeiten gehörten für uns von klein auf zum Alltag.
Von 1967 bis 1977 besuchte ich die Schule auf Hooge. Danach ging es zunächst aufs Festland: Bäckerlehre, Bundeswehr bei der Luftwaffe und später eine Umschulung zum Systemelektroniker. Doch 1988 führte mich mein Weg aus familiären Gründen zurück auf die Hallig. Seit 1989 arbeite ich im damaligen Touristikbüro, dem heutigen Tourismus-Service Hallig Hooge. Gästeanfragen beantworten, organisieren, den »Buddelbreef« erstellen – über die Jahrzehnte ist einiges zusammengekommen, vieles hat sich gewandelt. Und offenbar habe ich mir auch ziemlich viel davon gemerkt. Meine Kolleginnen und Kollegen nennen mich deshalb liebevoll »das Archiv«.
Meine große Leidenschaft ist die Fotografie. Als Halligfotograf »Frieslandfoto« versuche ich, die besonderen Stimmungen Hooges einzufangen. Selbst nach all den Jahren entdecke ich immer wieder neue Motive. Das Licht, das Watt, die Wolken und die Weite sehen schließlich jeden Tag ein wenig anders aus.
Eine zweite Leidenschaft begleitet mich sogar schon seit 1976: die Musik. Seit damals lege ich als »DJ Hardy« auf – früher selbstverständlich mit Schallplatten, heute nur noch selten mit Vinyl. 2026 feierte ich mein 50-jähriges DJ-Jubiläum auf Hooge. Wenn ich daran denke, wie viele Feste und Generationen ich in dieser Zeit musikalisch begleitet habe, ist das schon etwas Besonderes.



Seit 1997 bin ich außerdem als Vortragsreferent unterwegs. Was mit Diavorträgen über das Halligleben begann, sind heute Live-Multivisionen über Hooge, das Leben im Wattenmeer und die Sturmfluten. Gerade darüber kann ich aus eigener Erfahrung erzählen: Die großen Sturmfluten von 1976 und 1990 habe ich selbst auf Hooge miterlebt. Solche Naturgewalten vergisst man nicht.
Früher gehörte für mich auch die aktive Mitgliedschaft im Boßelverein, Schützenverein, der Theatergruppe »Hooger Speeldeel« und der Freiwillige Feuerwehr zum Halligleben. Heute bin ich verheiratet, habe drei erwachsene Kinder und einen Hund. Und obwohl ich Hooge wie meine Westentasche kenne, wird mir die Hallig nie langweilig. Vielleicht liegt genau darin ihr Zauber.

Ich bin eben ein Halligjung – und Hooge ist und bleibt mein Zuhause.



Auf Hooge angekommen

Wir sind Cathrin und Maik Cullmann und leben gemeinsam mit unserem Sohn Ole auf Hallig Hooge.

Cathrin ist Jahrgang 1988 und stammt ursprünglich von der Mittelmosel in Rheinland-Pfalz. Maik, Jahrgang 1977, ist gebürtiger Hagener und kannte Hooge schon lange, bevor wir hierhergezogen sind.
Als Jugendlicher war Maik bereits einmal auf der Hallig. Besonders die Ruhe, die Weite und das besondere Leben mitten im Wattenmeer sind ihm damals in Erinnerung geblieben. Dass Hooge viele Jahre später einmal unser Zuhause werden würde, war zu diesem Zeitpunkt natürlich noch nicht abzusehen.
Bevor wir nach Hooge kamen, haben wir zwei Jahre auf Föhr gelebt und dort gemeinsam ein Schullandheim geleitet. Seit März 2026 gehören wir beide zum EDEKA-Team des Hallig-Kaufmanns. Die Arbeit hier ist abwechslungsreich: Wir kassieren, verräumen Waren, kümmern uns um Bestellungen und Auslieferungen und um all die vielen Dinge, die im Alltag eines Halligladens anfallen.
Unser Sohn Ole, geboren 2021, fühlt sich hier ebenfalls wohl. Besonders gut gefallen hat ihm bisher das Hooger Sommerfest.
Was wir am Leben auf Hooge besonders schätzen, sind die Ruhe, die Natur und das Miteinander. Wir wurden von Anfang an sehr herzlich aufgenommen und haben schnell gemerkt, wie selbstverständlich man sich hier gegenseitig hilft. Gerade für eine Familie mit Kind empfinden wir das als etwas Besonderes. Jeder kennt jeden, man achtet aufeinander und gleichzeitig gibt es mit Kindergarten und Schule wichtige Angebote direkt auf der Hallig.
Unser Lieblingsplatz auf Hooge ist die Badestelle am Alten Anleger. Dort können wir genau das genießen, was wir an unserem neuen Zuhause so mögen: die Ruhe, die Natur und die Weite.

Eine Herzensangelegenheit in Malindi

Neben unserem Leben auf Hooge gibt es noch einen Ort, der besonders für Maik seit vielen Jahren eine große Bedeutung hat: Malindi in Kenia. Seit rund 16 Jahren unterstützt er dort ein Kinderheim. Durch seine Aufenthalte vor Ort sind über die Jahre viele persönliche Kontakte und Freundschaften entstanden.
Maik sammelt Spenden für das Kinderheim und kauft von dem gespendeten Geld direkt vor Ort die Dinge ein, die benötigt werden. Dadurch wissen wir, dass die Unterstützung auf direktem Weg dort ankommt, wo sie gebraucht wird.
Auch hier auf Hooge möchten wir nicht nur leben und arbeiten, sondern uns in die Gemeinschaft einbringen. Cathrin engagiert sich deshalb neben ihrer Arbeit im Rahmen von Ausschussarbeit für die Gemeinde.

Wir fühlen uns auf Hooge angekommen.

Es ist die besondere Mischung aus Ruhe und Natur, dem Leben mitten im Wattenmeer und vor allem dem Zusammenhalt der Menschen, die diesen Ort für uns zu einem Zuhause gemacht hat.



Kultur und Geschichte

Verein für Kultur und Geschichte auf der Hallig Hooge e. V.
Der Verein wurde im Jahr 2024 von engagierten Halligbewohnerinnen und Halligbewohnern gegründet. Ziel des Vereins ist es, das einzigartige historische und kulturelle Erbe der Hallig Hooge zu bewahren, zu erforschen und für kommende Generationen lebendig zu halten. Dabei verbindet der Verein Tradition mit Gemeinschaft und schafft Angebote, die sowohl Einheimische als auch Gäste für die Geschichte und das Leben auf der Hallig begeistern.
An der Spitze des Vereins steht die Vorsitzende Annemarie Lübcke, die sich mit großem persönlichem Engagement für den Erhalt der Hooger Kultur und Geschichte einsetzt. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Mitstreiterinnen und Mitstreitern ist es ihr gelungen, bereits kurz nach der Gründung des Vereins vielfältige Projekte und Veranstaltungen auf den Weg zu bringen.
Zu den ersten Erfolgen zählt der inzwischen jährlich stattfindende Herbstmarkt, der sich zu einem beliebten Treffpunkt für Halligbewohner und Gäste entwickelt hat. Ein weiterer wichtiger Meilenstein war die Niederlegung des Gedenksteins zur Großen Februarflut von 1825, mit dem an eines der einschneidendsten Ereignisse der Halliggeschichte erinnert wird. Große Aufmerksamkeit erhielt außerdem die Veranstaltung zum 200-jährigen Jubiläum des Besuchs des dänischen Königs Frederik VI., die sich an dessen historischem Buch über seine Reise orientierte und ein bedeutendes Kapitel der Halliggeschichte wieder in den Mittelpunkt rückte.



Der Verein vermittelt Geschichte nicht nur in Ausstellungen und Vorträgen, sondern macht sie erlebbar. So gehören Plattdeutsch-Führungen über die Hanswarft ebenso zum Programm wie das Kochen historischer Halliggerichte, bei dem Gäste traditionelle Speisen kennenlernen und ein Stück Halliggeschichte mit allen Sinnen erleben können.
In den Wintermonaten lädt der Verein regelmäßig zur »Leselust« ein. In gemütlicher Atmosphäre treffen sich Interessierte bei Kaffee und Kuchen, um gemeinsam Texte über die Hallig, ihre Geschichte, nordfriesische Kultur oder zur jeweiligen Jahreszeit zu lesen und darüber ins Gespräch zu kommen. Diese Nachmittage verbinden Literatur, Geselligkeit und den Austausch über das Leben auf der Hallig.
Mit seinen vielfältigen Angeboten leistet der Verein einen wichtigen Beitrag, die Geschichte Hallig Hooges lebendig zu halten und das kulturelle Leben auf der Hallig nachhaltig zu bereichern. Gleichzeitig versteht er sich als Ort der Begegnung, an dem Menschen zusammenkommen, Erinnerungen bewahren und gemeinsam neue Ideen für die Zukunft entwickeln.

Segel Club auf Hooge HSCH

»Schon von Weitem kann man das Seilerhus« sehen

Auf hohen hölzernen Pfählen steht es an der Hooger Schleuse, wacht über den geschützten Hallig-Seglerhafen und dient Wassersportlern als Servicegebäude mit moderner Sanitäreinrichtung und freundlichem Aufenthaltsraum mit Panoramablick auf Hallig und Wattenmeer.
Unter Seglern und Kajakfahrern ist der Hallighafen sehr geschätzt und hat einen unverwechselbaren Charakter. Er bietet Liegeplätze für ca. 20 Boote bis zu einem Tiefgang von 1,80 m. Die Durchfahrt ist 4,80 m breit und die hölzernen Schleusentore stehen meist offen und lassen den Gezeiten freien Lauf. Bei Flut herrscht ein kräftiger einlaufender und bei Ebbe ein auslaufender Strom. Nur bei höher gemeldeten Wasserständen – ab 50 cm über dem normalen Hochwasser – werden die Schleusentore verschlossen, um das Wasser der Nordsee abriegeln zu können.
Bei Niedrigwasser fällt der Hafen komplett trocken. Im Sommer ist an der Schleuse immer etwas los: Schiffe der umliegenden Halligen und Inseln liegen im Hafen, Segler sitzen gemütlich zum Klönschnack zusammen und die Hallig-Jugend übt sich im Opti-Segeln und Groß und Klein genießen die herrliche Atmosphäre. Paddler können im Hafenbereich auch zelten.
Jedes Jahr im Sommer findet das Hooger Schleusenfest mit Opti-Regatta und Tautrekken am Hallighafen statt.
Ein absolutes Highlight für Einheimische und Gäste!

www.hsc-hooge.de







Das Leben früher

Anders als heute, war das Leben damals auf den Halligen geprägt von der Landwirtschaft und dem Fischfang zur Selbstversorgung. Die körperlich schwere Arbeit hat die ganze Familie einbezogen und für den Unterhalt gesorgt.

Früher kamen die Gäste noch nicht mit komfortablen Fähren, sondern mit kleinen Booten vom Festland.





Ein Großteil dieser historischen Fotografien wurde freundlicherweise von dem **Halligautor Knut Baudewig**, der im Rahmen der Literaturtage 2026 auch mit einer Lesung auf Hooge zu Gast war, aus seinem Privatarchiv zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde Hallig Hooge bedankt sich bei ihm ganz herzlich für diese wertvolle Unterstützung und die Bereitstellung der historischen Aufnahmen.



























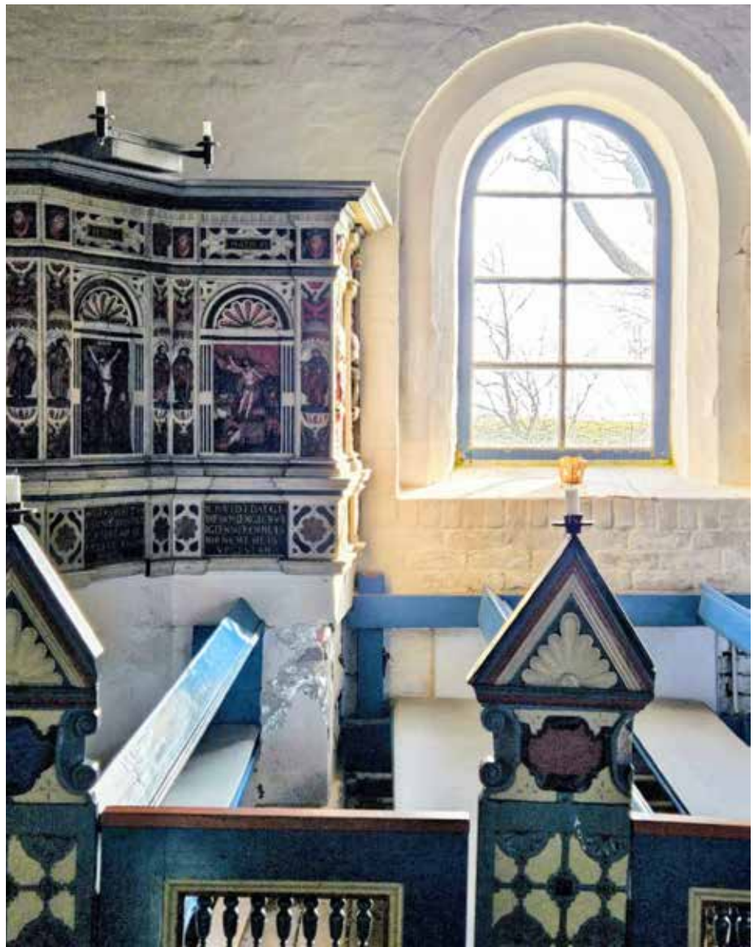


Halligkirche

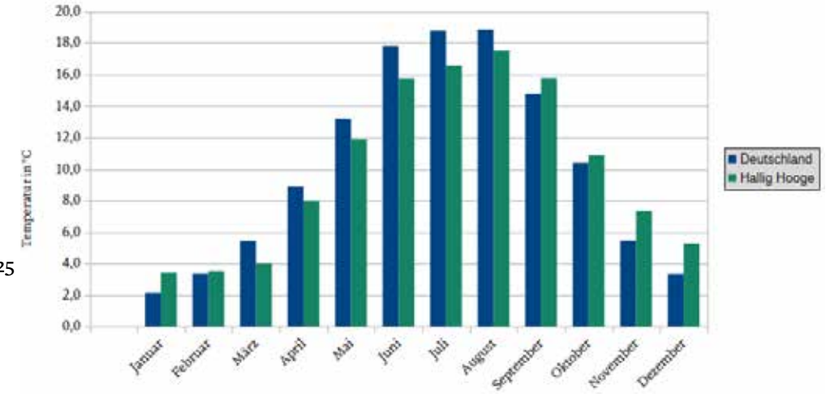
Jede Kirche ist wie ein aufgeschlagenes Buch – Voller Geschichten

Die biblischen Geschichten spielen die entscheidende Rolle. Sie werden überwiegend mit Bildern erzählt, die Szenen aus dem Alten und dem neuen Testament zeigen. Es werden Bibelverse zitiert, die an Wänden, Decken, Kanzeln oder Taufbecken zu lesen sind.
Wer eine Kirche betritt, wird so in die biblische Erzählung verstrickt. Aber nicht nur. Die Besucher:innen werden auch mit der Geschichte der Kirche und ihren Menschen verwoben. Das ist bei unserer St. Johannis Kirche auf der Kirchwarft in besonderem Maße der Fall. Die Sturmfluten, der Überlebenskampf der Menschen, Armut und Reichtum, Freuden und Kummer, Ängste und Frömmigkeit haben in dieser Kirche ihre Spuren hinterlassen.
Erst drei Jahre nach der 2. Großen Manndränke 1634 wurde mit dem Bau der Kirche begonnen. Die Katastrophe von 1634 hatte Hooge endgültig von Pellworm getrennt, wo die Hooger:innen zum Gottesdienst hingingen. Das Rummelloch war zu tief geworden. Die Halligbewohner:innen hatten schon 1622 die Erlaubnis bekommen, eine Kapelle zu bauen. Das Baumaterial und einige Inventargegenstände stammten von der erst 1625 gebauten Osterwoldter Kirche, die zum Alt-Nordstrander Kirchspiel gehörte. Ihre Gemeindeglieder waren in großer Zahl der Sturmflut von 1634 zum Opfer gefallen. Sie war verwaist. Die Hogger:innen erwarben das Recht, Teile der arg beschädigten Kirche für ihren Kirchenbau zu nutzen. Das geht aus den alten Rechnungsbüchern hervor. Weil die jungen Männer auf See waren, zogen Hooger Frauen und ein paar alte Hooger Männer übers Watt nach Osterwoldt und bargen Mauersteine, die Kanzel, das Taufbecken und Stuhlwangen.
Ende und Neuanfang, Schmerz und Hoffnung, Trauer und Trotz standen so bei der Errichtung der St. Johannis Kirche Pate. Weitere Sturmfluten folgten und setzten der Hallig und ihrer Kirche zu. Bei der Flut von 1825, in der 25 Hooger Menschen ihr Leben ließen, wurde die Westwand der Kirche zerstört. König Frederik VI. von Dänemark kam, besah sich den Schaden und versprach, die Wiederherstellung der Kirche zu finanzieren. Das Votivschiff unter der Decke auf der Höhe des Eingangs erzählt davon. Hooger Jungmannen hatten es gebaut. Es sollte dem König zum Dank geschenkt werden. Er überließ es aber der Hooger Kirchengemeinde. Das Kruzifix an der Südwand erzählt ebenfalls von der Sturmflut 1825. Hooger Jungs hatten es nach der Flut am Deichrand gefunden. Die Herkunft ist unbekannt. Das Alter auch. Aber nun schaut der ins Meer gestürzte und wieder gestrandete Christus auf die Gemeinde, wie einer, der das Schicksal der Halligbewohner:innen teilt. Und vorne im Osten das Lichtspiel zweier bleiverglaster Buntfenster. Links der sinkende Petrus von 1919. Ein Geschenk an die Kirche von einem, der aus Seenot gerettet wurde. Und rechts Christus als der gute Hirte von 1911. Ausgesetzt sein und bewahrt sein, dieses Motiv ist wie ein Erzählfaden, der dem Innenraum der Kirche seine geistliche Gestalt gibt.
Es gibt noch mehr zu entdecken, wenn man die Kirchwarft, diesen besonderen Ort, besucht. Die spannendste Entdeckung ist aber vielleicht, wie sich die eigene Geschichte mit der Geschichte der St. Johanniskirche auf Hallig Hooge verbindet und ihr vielleicht ein paar unerwartete Sätze hinzufügt.

Kay-Ulrich Bronk







Durschnittstemperaturen
in Deutschlang und auf Hooge 2015 – 2025
© Deutscher Wetterdienst DWD

Coolcation

Urlaub auf Hallig Hooge, wenn die Welt ins Schwitzen kommt

Im Hochsommer staut sich die Hitze in Südeuropa und die Metropolen ächzen unter Rekordtemperaturen, so zieht es immer mehr Reisende in kühlere Gefilde.
Der Trend heißt Coolcation – Urlaub dort, wo man in angenehmen Temperaturen durchatmen kann. Einer der stillsten, aber eindrucksvollsten Orte für eine solche Auszeit ist unsere Hallig Hooge. Statt Autokolonnen und Hotelblöcke prägen Fennen (Marschweiden), Gräben, grüne Warften und der stetige Wechsel von Ebbe und Flut das Bild. Die meisten Gäste bewegen sich zu Fuß, mit dem Rad oder in einer Pferdekutsche. Das Tempo gibt hier die Natur vor – und genau darin liegt der Reiz für alle, die Entschleunigung suchen.
Im Gegensatz zu den klassischen Sommerdestinationen ist es auf Hooge angenehm frisch. Die stetige Brise vom Meer sorgt selbst an warmen Tagen für Abkühlung. Wer mag, unternimmt eine Wattwanderung, beobachtet den Flug der Vögel oder lässt den Blick über den Horizont schweifen, um die unendliche Weite zu erleben. Wenn das Wetter umschlägt, was bei uns im Norden keine Seltenheit ist, locken die verschiedenen Orte, an denen die besondere Geschichte des Lebens mit dem Meer lebendig wird. Coolcation auf Hallig Hooge bedeutet, Urlaub neu zu denken. Nicht konsumorientiert, sondern naturverbunden; nicht drückend heiß, sondern wohltuend frisch. Wer hierherkommt, sucht nicht den schnellen Kick, sondern eine Erfahrung, die bleibt – die Erfahrung wie erfrischend es ist, wenn Weite, Wind und Wasser spürbar werden.

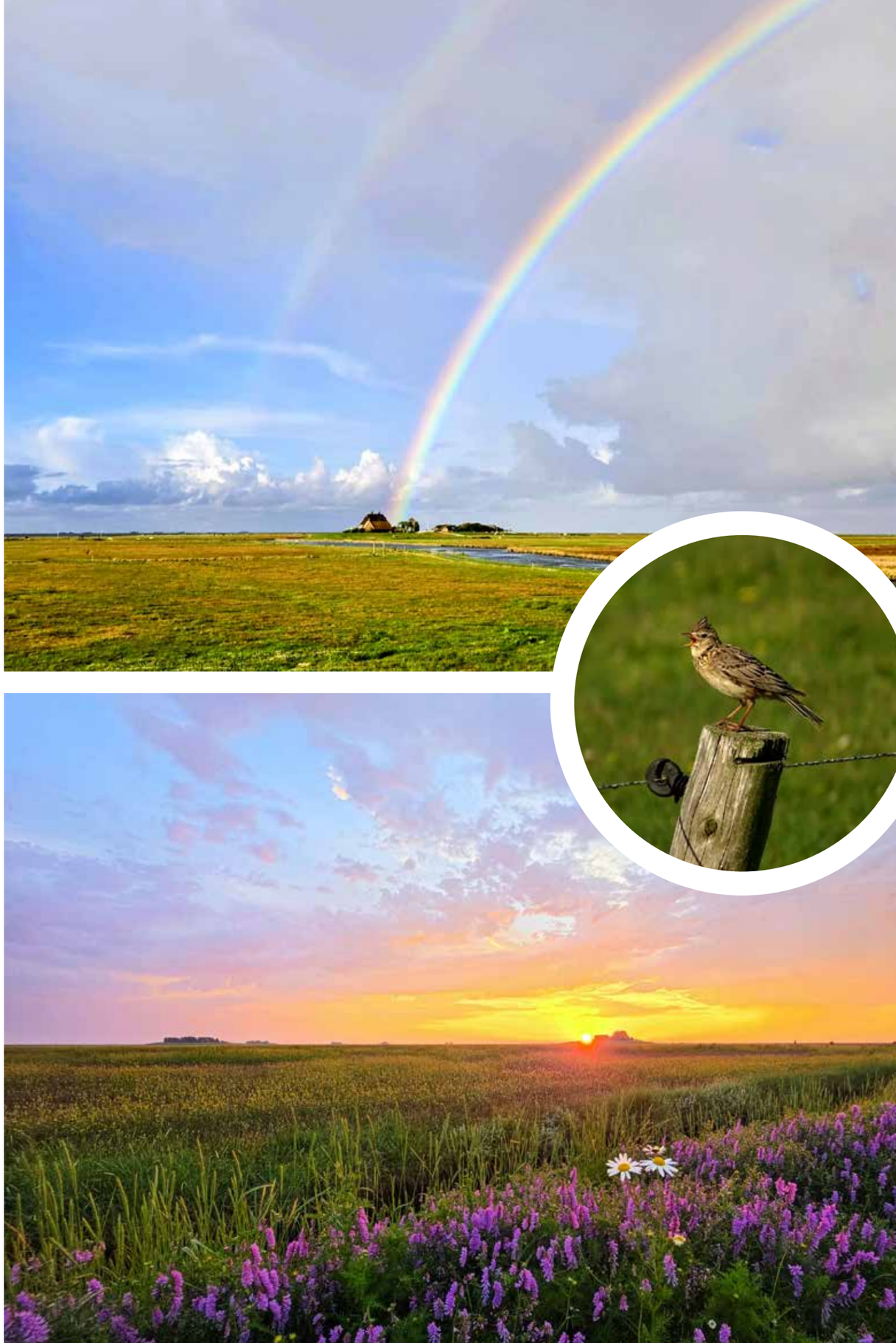


Hooge, mien Tohuus

Kennst du dat beten Sediment,
dat man Hallig Hooge nennt?
Een pitschnatte Land
in Gottes Hand,
mal sünnverwöhnt,
mal stormumdröhnt,

mal överspöölt,
mal unnerköölt –
un trotzdem mien Tohuus.
Doch bin ik door, denn will ik wech,
un bin ik wech, denn will ik hen –
so sleit dat Pendel hen und her,
as wenn de Minsch een Klockwark weer.

Hans Joachim Kühn



Familienurlaub











Such mich mal

Moin Kinder, ich habe mich für euch auf dieser Seite mehrfach versteckt. Findet ihr alle Verstecke? Die Auflösung findet ihr auf der Seite 63.







Urlaub für alle

Ein Familienurlaub auf der Hallig Hooge verspricht unvergessliche Naturerlebnisse und eine besondere Auszeit vom hektischen Alltag inmitten des Meeres.

Kinder erfahren während der Fährfahrt über das Meer ihr erstes kleines Abenteuer, wenn Möwen das Schiff begleiten oder ab und zu mal ein Seehund auftaucht.

Erwachsene nehmen wahr, wie die Last des Alltags mit jedem gefahrenen Meter zurück auf dem Festland bleibt.

Auf Hooge angekommen, erwartet Familien eine einmalige Landschaft, die zum Erkunden einlädt.

Während Sie bewusst die Natur mit allen Sinnen erleben, können Ihre Kinder die vielfältige Tierwelt entdecken, Segelboote und Schiffe vom Deich aus beobachten, bei Niedrigwasser Muscheln sammeln und bei Hochwasser schwimmen. Führungen oder die interaktive Ausstellung der Schutzstation Wattenmeer bieten Einblicke in die spannenden Lebensräume Halligland und Wattenmeer – hier werden die Kleinen zu großen Naturforschern und auch die Großen werden bestimmt so manches Aha-Erlebnis erfahren.

Familienurlaub auf Hooge heißt: Natur pur, entdecken und erleben.

Schutzstation Kinder-Programm

Bernsteinschleifen

Wir schleifen gemeinsam mit dir das »Gold der Nordsee«. Dich erwarten außerdem interessante Infos rund um den Bernstein und Spülsaum.

Wattenmeer-Puzzle und Film

Entdecke die Welt unseres Wattenmeers und werde zum Experten.

Zugvogelspiel

Du schlüpfst in die Rolle eines Zugvogelkükens und erlebst spannende Ereignisse bis zum Flüggewerden

Kinderwattführung

Wir erkunden gemeinsam spielerisch den Lebensraum Wattenmeer

Quiz durch die Ausstellung

Ausstellungsquiz für Schlauköpfe. Teste dein Wissen rund um unsere spannende Ausstellung!





Moin, das sind wir von der Schutzstation Wattenmeer

Mitten in der Biosphäre Halligen umgeben vom Weltnaturerbe und Nationalpark Wattenmeer setzt sich die Schutzstation Wattenmeer über 60 Jahre für den Schutz dieses Lebensraumes ein.
Unser Vereinslogo, die Bake, vereint die beiden Hauptziele des gemeinnützigen Naturschutzvereins:

Schutz und Orientierung

Der Schutz des Lebensraumes ist durch das Nationalparkgesetz seit 1985 großräumig geregelt und hat durch die Ernennung zum Welterbe 2009 eine große Anerkennung erfahren.
Die Orientierung versuchen wir mit unserer Bildungsarbeit zu vermitteln und so bieten wir ein umfangreiches und ganzjähriges Programm für alle an.
Die gesamte Arbeit wird neben einer hauptamtlichen Leitung der Station durch junge Mitarbeiter:innen aus dem Bundesfreiwilligendienst und dem Freiwilligen ökologischen Jahr geleistet, die sich meist ein Jahr sehr engagiert dieser Aufgabe widmen und so vielen Gästen einmalige Naturerlebnisse ermöglichen und für sich selbst viel an Wissen und Erfahrung aus diesem Jahr mitnehmen.

Ein großer Teil der jungen Erwachsenen bleibt auch später dem Naturschutz treu.

Von besonderer Bedeutung für viele Jahresmitarbeiter:innen sind jedoch auch die Kontakte früher aus dem Zivildienst und heute aus den Freiwilligendiensten zur Halligbevölkerung. Oft sind diese sehr eng und so fällt machnen der Abschied so schwer, dass sie später in anderer Funktion zurück auf die Hallig kehren.



Naturerlebnisraum

»Alles ist aus dem Wasser entsprungen.
Alles wird durch das Wasser erhalten. Ozean,
gönn‘ uns dein ewiges Walten.«

Hat Goethe vielleicht die Halligen im Sinn gehabt, als er diese Zeilen des »Faust« schrieb? Treffender kann das Leben im nordfriesischen Wattenmeer kaum beschrieben werden. Es ist geprägt von Wind und Wasser, vom Wechsel der Gezeiten. Stürme und Überschwemmungen fordern den Menschen, der Tier- und Pflanzenwelt immer wieder besondere Strategien zur Anpassung ab.
Die 14 Stationen unseres Naturerlebnisraumes laden dazu ein, das besondere Leben auf der Hallig kennen zu lernen. Sie bieten eine Zeitreise durch die Geschichte, lassen den Wind hörbar und die Gewalt der Sturmfluten erfassbar werden. Jede Station wird von dem typischen Vogel der Halligwelt, dem Austernfischer, begleitet. Er hält immer wieder eine Quizfrage bereit, die Anlass zum Rätseln und Nachdenken gibt.

*Natur*erlebnisraum Hallig Hooge



Die **Vogelbeobachtungshütte** ermöglicht einen Blick auf das Wasserbiotop



Die **Stöpe** regelt den Wasserstand auf Hooge selbst.



Bärbel Taube

Hooger Gäste erzählen

Genau 56 Jahre sind es her

seit ich das erste Mal auf Hooge war

1971 – zwei Wochen Landvermessen mit der Schule

gewohnt haben wir im Jugendlager auf Backenswarft. Ganz ehrlich … damals fand ich das nicht so toll! Aber es kam anders! Ich freundete mich mit der Familie Diedrichsen an und verbrachte von da an meine Ferien nur noch auf der Hallig. Meine Unterkunft verdiente ich mir als Hilfe im Haushalt, Kochen im Jugendlager, Kinder hüten und Vieh treiben. Ich sah die Hallig mit anderen Augen. Die Weite, das Meer, die Menschen. Hätte ich damals die Chance gehabt, wäre ich sicher auf Hooge geblieben.

In jedem Urlaub zog es mich nach Hooge

Am 30.12.1978 fuhr ich bei Sonnenschein in NRW mit dem Zug los und kam im Schneegestöber in Husum an. Es gab keine Garantie, dass die Fähre nach Hooge fahren würde. Ich kam mit dem vorerst letzten Schiff auf der Hallig an.

Der Schneesturm hörte ersteinmal nicht mehr auf. Schleswig Holstein versank im Schnee und Hooge auch. Und so hatte ich einen wunderschönen ‚verlängerten Halligurlaub, denn es konnte längere Zeit kein Schiff die Inseln und Halligen erreichen. Nach ungefähr 2 Wochen wurden wir mit Hubschraubern von der Bundeswehr ausgeflogen.
Während meiner Ferien auf Hooge lernte ich die Hallig und das Wattenmeer kennen und lieben. Wattwanderungen zum Japsand, Ausflüge nach Amrum und Helgoland. Zum Konzert in die alte Kirche auf Pellworm und zum Tanzabend auf Langeneß brachte uns damals Fritz Tiemann, mit seiner Schwalbe.
Legendär war die Disco im Friesenpesel zum Wochenende und Alltags die alte Musikbox.
Mit der Frau des damaligen Pfarrers Speck, habe ich die Kinderstube auf Hooge ins Leben gerufen. Ein paar Sommer lang habe ich die Hooger Kinder und auch die Gästekinder im Hallig Hus betreut . Das war eine wunderschöne Zeit. Ich freue mich, dass ich heute noch zu einigen, »Kinderstubenkindern« Kontakt habe.
Bis in die 90er Jahre habe ich der Hallig meine Treue gehalten und dann kam eine lange Pause. Heirat, Familiengründung und und und … Aber in meinem Herzen ist dieses Eiland immer geblieben!
Im Sommer 2012 saß ich auf Nordstrand im Ferienhaus und dachte darüber nach, ob es wohl noch mehr Menschen gibt, die Hooge so sehr lieben wie ich. Kurzerhand gründete ich eine Facebook Gruppe:

»Hallig Hooge – Du bist dort gewesen?«

Und siehe da! Ich war erstaunt, wie viele Menschen genauso dachten wie ich. Es wurden täglich immer mehr Hooge-Fans, die der Gruppe beitreten wollten. Heute sind es bald 5000 Mitglieder und es kommen täglich neue hinzu.
2016 und 2017 haben wir Gruppentreffen veranstaltet. Das war der Start für die ersten Freundschaften, die durch die Gruppe entstanden sind. Seitdem haben kleine und große Treffen eine Eigendynamik entwickelt. Man kennt sich, man schreibt sich, man trifft sich oder man verabredet sich. Das ist der Traum, den ich damals hatte! Er ist wahr geworden.

Seit 2016 bin ich wieder regelmäßig auf Hooge

Es ist wie ein Nachhausekommen! Die Freunde von damals, die mich noch kennen! Neue Hooger Gesichter, die mich mit offenen Armen empfangen. Man trifft sich spontan mit Facebookfreunden aus der Gruppe, die gerade auf Hooge Urlaub machen.



Und zum Abschluss darf ein Schnack über alte Zeiten mit Annemarie im Friesenpesel nicht fehlen.

Seit 1980 immer wieder Hallig Hooge

Warum fährt man 46 Jahre lang immer wieder an denselben Urlaubsort?



Diese Frage wird uns tatsächlich immer wieder gestellt. Unsere Antwort ist eigentlich ganz einfach: Weil Hallig Hooge für uns auch nach all den Jahren nichts von ihrem Reiz verloren hat. Wir sind Christine und Rolf Finke, wohnen bei Bremen und verbringen seit inzwischen 46 Jahren regelmäßig unseren Urlaub auf Hallig Hooge. Was irgendwann als Urlaub begann, ist zu einer festen Tradition geworden. Hooge gehört für uns einfach zum Jahr dazu.Natürlich gibt es viele schöne Urlaubsorte. Aber für uns hatte Hooge schon früh etwas Besonderes. Die Ruhe, die Weite, die Nordsee und die ganz eigene Atmosphäre einer Hallig haben uns von Anfang an gefallen. Und daran hat sich bis heute nichts geändert.

»Ich muss mal wieder raus nach Hooge«

Gerade für Rolf war Hooge über all die Jahre ein Ort, um Abstand vom Alltag zu bekommen. Wenn die Arbeit anstrengend war, die Termine sich häuften und alles ein bisschen zu viel wurde, fiel zu Hause irgendwann ein Satz, den Christine nur zu gut kannte: »Ich muss mal wieder raus nach Hooge.« Eigentlich war damit schon alles gesagt. Denn Hooge bedeutete für uns nie, dass wir ein großes Urlaubsprogramm brauchten. Es ging darum, rauszukommen, den Kopf freizubekommen und für eine Weile einen anderen Rhythmus zu haben. Schon die Anreise gehört deshalb zum Urlaub dazu. Je näher wir der Küste kommen, desto größer wird die Vorfreude. Spätestens mit der Überfahrt beginnt das vertraute Gefühl: Jetzt bleibt der Alltag erst einmal zurück.

Die Weite genießen

Was wir an Hooge besonders schätzen, ist die Weite. Hier geht der Blick über die Wiesen, das Watt und die Nordsee. Der Himmel wirkt größer und alles scheint ein wenig langsamer zu werden. Wir genießen es, unterwegs zu sein, im Strandkorb an Landsende die Zeit zu verbringen und die Hallig zu erkunden.

Viele Gastgeber, viele vertraute Orte

Im Laufe der Jahrzehnte haben wir bei verschiedensten Gastgebern auf der Hallig gewohnt. Jede Unterkunft hatte ihren eigenen Charakter, jede Warft ihre Besonderheiten. Dabei waren es nie nur die Unterkünfte, an die wir uns später erinnert haben. Es waren vor allem die Menschen und Begegnungen: Gespräche mit den Gastgebern, ein kurzer Schnack, Neuigkeiten von der Hallig und das Wiedersehen nach längerer Zeit.
Wenn man immer wiederkommt, kennt man irgendwann nicht nur die Landschaft, sondern auch viele Geschichten, Familien und Lebenswege. Genau das ist für uns ein wichtiger Teil unserer Verbindung zu Hooge.

Wenn aus Kindern Eltern werden

Besonders deutlich merken wir, wie viele Jahre vergangen sind, wenn wir auf die Familien der Hallig schauen. In den 1980er-Jahren haben wir Kinder auf Hooge spielen und aufwachsen sehen. Aus Kindern wurden Jugendliche und schließlich Erwachsene. Heute erleben wir etwas, das uns bewusst macht, wie lange Hooge schon zu unserem Leben gehört: Wir sehen inzwischen die Kinder dieser damaligen Kinder auf der Hallig spielen – das ist etwas Besonderes.

Hooge verändert sich – und bleibt doch Hooge

Natürlich hat sich in mehr als vier Jahrzehnten vieles verändert. Menschen sind gekommen und gegangen, Kinder sind erwachsen geworden, eine neue Generation ist herangewachsen. Auch Tourismus und das Leben auf Hooge haben sich weiterentwickelt.
Und trotzdem gibt es Dinge, die geblieben sind: die Weite, das Watt, die Nordsee, der Wind, die besondere Ruhe und dieses Gefühl, dass das Leben hier für eine Weile einen anderen Takt bekommt. Vielleicht ist es genau diese Mischung aus Veränderung und Vertrautheit, die uns immer wieder zurückkommen lässt.
Wir kommen nicht hierher, weil wir jedes Mal etwas völlig Neues suchen. Wir kommen wieder, weil uns das Vertraute guttut. Und solange es möglich ist, möchten wir diese Tradition fortsetzen. Denn auch nach 46 Jahren gibt es diesen Moment, auf den wir uns immer wieder freuen:

Raus aus dem Alltag. Rauf auf die Fähre. Und zurück nach Hallig Hooge.

Christine und Rolf Finke









Höhepunkte 2027

21. Februar	Biikebrennen
17. April	Ringelganstage Eröffnung
18. April bis 9. Mai	Veranstaltungen Ringelganstage
Juli	Der Hooger Geschichtsverein kocht
Juli/August	Schleusenfest
7. August	Hooger Sommerfest
14. und 15. August	SubaLi Open Air Kino
5. September	Hooger Trachtensommer
September	Faire Woche
13. bis 17. September	Hooger Literatur-Tage
Oktober	Herbstmarkt auf Hooge
3. Oktober	Erntedank in der Halligkirche
31. Dezember	Rummelpottlaufen

Bleiben Sie auf dem Laufenden

Alle Veranstaltungen finden Sie online auf www.hooge.de/veranstaltungen

Hooger Speeldeel

… das »etwas andere« Theater!

Von Ostern bis Anfang November – in der Regel wöchentlich – sorgen wir für ein **wenig (Hallig-) Theater** im Veranstaltungssaal »Uns Hallig Hus« auf der Hanswarft.

Aufführungstermine sind dem Hooger Buddelbreef zu entnehmen:











Kino für alle

Das SubaLi Wanderkino auf der Hallig

Seit über fünf Jahren macht das SubaLi Wanderkino im Sommer auf Hooge Halt. Mit der Mission »Kino für alle« an den außergewöhnlichsten Orten bringt eine abenteuerlustige Gruppe junger Menschen ihre Begeisterung für Filme, Kino und verrücktsympathische Autos Jahr für Jahr auch nach Nordfriesland. Das Herzstück ist ein alter Subaru Libero, Baujahr 1997. Aus dem Fahrzeuginneren fährt der Projektor durch das auffahrbare Panoramadach heraus, um das Filmprogramm auf die große Leinwand zu projizieren.

In dieser Kinoatmosphäre mit ganz eigenem Charme bringt der extra für das Projekt gegründete gemeinnützige Verein Filmscheune e. V. ganz besondere Kinoerlebnisse unter freiem Himmel dorthin, wo sonst weit und breit kein Kino zu finden ist. Am **14. und 15. August 2027**, mittlerweile zum sechsten Mal, auch wieder auf die Hooger **Hanswarft**.







Kunst auf der Hallig

Seit die Menschen die Erde bevölkern, wurde und wird »Kunst« erschaffen,

von der Frühzeit bis ins Heute, so natürlich auch auf der Hallig Hooge. Selbst wenn man den Fokus allein auf die Themen »Bildhauerei« und »Malerei« richtet, und selbst wenn man nur ein kleines Stück weit in die lokale Kunstgeschichte der letzten zwei bis drei Jahrhunderte zurückblickt, leuchten da bereits viele erwähnenswerte, bekannte und sogar berühmte Namen und Werke auf.

Im Zentrum von Hanswarft gibt es den berühmten »Königspesel«. Das historische, denkmalgeschützte Haus wurde zwischen 1760 – 1780 prächtig ausgestattet vom Kapitän **Tade Hans Bandix**. 5500 antike Delfter, handgemalte Kacheln, darunter die seltenen Bibelvers-Kacheln und andere kostbare Exponate werden heute in der 8. Generation von der Familie des Kapitäns im kleinsten, ältesten Privatmuseum Schleswig-Holsteins präsentiert (Museum seit 1860). Im »Pesel«, der »Guten Stube« dieses Kapitänshauses übernachtete der **Dänische König, Majestät Friedrich VI.** im Juli 1825. Eben dort finden sich prachtvolle, spätbarocke Malereien an Decke, Balken, Türen, Türrahmen und auf vielen Möbeln. Der Wandermaler **J. E. Dedichius** dürfte besagter Schöpfer dieser Werke gewesen sein. *Quellen: Altonaer Museum, Hamburg und Dr. Hans Joachim Kühn*

Von hier aus kommen wir zum chronologisch gesehen nächsten Kunstschaffenden, dem bekannten, akademischen Maler und Mitglied der Berliner Sezession **Jacob Alberts** (* 30. Juni 1860, Westerhever – † 7. November 1941, Malente). 1887 entdeckte er die Halligen für sich, was ihm den Beinamen »Halligmaler« einbrachte. Unter seinen wunderschönen, lokalen Motiven befindet sich auch eine detailgetreue Innen-Ansicht des besagten »Königspesels« (Von 1893, heute im Besitz der Sammlungen des Landesmuseums für Kunst- und Kulturgeschichte Schloss Gottorf, Schleswig).
Quelle: Wikipedia

Der berühmte **Emil Nolde** (* 7. August 1867 als Hans Emil Hansen in Nolde – † 13. April 1956 in Seebüll), führender Maler des Expressionismus und einer der großen Aquarellisten des 20. Jahrhunderts, hielt sich 1919 auf der Hallig auf. I m Freien, aber auch im Wintergarten des Pastorats der Kirchwarft schuf er wohl hauptsächlich seine »Grotesken« hier auf Hooge. *Quellen: Wikipedia und FAZ, Artikel »Der Teufel und das Meerweib« Emil Nolde auf Hallig Hooge, Joh. Winter, 4.8.2018*

Als Bildhauer möchte ich **Carl Schümann** (* 1901 – † 1974) erwähnen. Sein Studium machte er an den Kunstgewerbe-Schulen Hamburg und Altona. Er war Mitglied der »Hamburgischen Künstlerschaft« und der »Künstlervereinigung Niederelbe«. Heute findet mein seine Werke im Leseraum und im Seehund. Als Stiefsohn von Schiffsbauer und Mühlenbetreiber Carlos Dietrichsen auf Mitteltritt, ist er teilweise auf Hooge aufgewachsen. Als die Mühle 1949 abgerissen wurde, hat er sich des Mühlenpfahls angenommen, in den er eine nach Osten sehende Christusfigur und eine nach Westen blickende Madonna geschnitzt hat. Auf dem Sockel ist folgender Spruch zu lesen:

Ik bün de Poel
vun de hooger Moel
en Sommerspeel
gev mi Minschenseel

Wegen der Warft-Verbreiterung vor 2011 wurde der Pfahl abgebaut. Das Hooger Projekt, ihn wieder aufzustellen bzw. wegen seines schlechten Zustandes durch eine Replik zu ersetzen, ist noch nicht vollendet. *Quelle: Wikipedia*

Der Maler **Peter Lübbers** (* 1934 – † 1982) hielt die Halliglandschaft in farbenfrohen Aquarellen und feingliedrigen Federzeichnungen fest. Lübbers war ein Grafiker und Maler aus Hamburg, der bei Erich Hartmann studiert hatte. Er malte bevorzugt maritime Landschaften, Hafenszenen, Kutter und die nordfriesischen Halligen, wie Hooge, mit ihrem ganz besonderen, faszinierenden Lichtspiel, die in der T-Stube zu sehen sind.

Die herrlichen, historischen und neuzeitlichen Kunstwerke in der St. Johannis-Kirche zu Hooge lohnen auf jeden Fall einen Besuch! Diese jedoch alle hier zu beschreiben, würde den Rahmen dieses Artikels leider sprengen. Insofern beschränke ich mich hier auf eine der jüngeren Neuerwerbungen auf dem Gelände:
Der studierte Bildhauer und Grafiker **Ulrich Lindow** (* 1949 in Mölln), dessen Atelier sich in Schobüll, Nordfriesland, befindet, fertigte unter anderem zwei freistehende Holz-Pilaster am Aufgang zur Kirchwarft, die vier unterschiedliche, geschnitzte und bemalte Motive tragen, bestehend aus den symbolischen Attributen der Evangelisten Matthäus, Markus, Lucas und Johannes. Der ehemalige Gastprofessor an der »Muthesius Kunsthochschule« zu Kiel arbeitet bevorzugt in Holz, Stein und Ton und viel im Bereich Kirchenkunst.
Quelle: sh-kunst.de

Der ebenfalls sehr bekannte Bildhauer **Axel Süphke** schuf die Figur »Die Hockende«, die man an der Schleuse auf Hooge bewundern kann. Er wurde 1967 in Kiel geboren, machte seine Ausbildung an der Werkkunstschule in Flensburg und schuf seither zahlreiche freie Arbeiten und Skulpturen in Norddeutschland.

Auf Hallig Hooge malt bereits seit 30 Jahren schon der ehemalige Kapitän, waschechte Hooger Nordfriese und vielseitige Künstler **Werner Boyens** (* 1942). Seine lebendigen Aquarelle und Ölbilder gibt es auch in Buchform. Er schafft Postkarten über das Halligleben, die zum Schmunzeln und Nachdenken anregen. Sein bemaltes Strandgut-Holz und das »Schuh-Werk«, eine seit Jahrzehnten wachsende Kollektion von angespülten Schuhen aus dem Watt, zeigen Boyens großartige Kreativität. Das alles ist zu finden in und vor der »Hallig-Galerie« auf Hanswarft.
Anfang August 2026 führte der einheimische Hooger mit Klaus Wittmaack und dem befreundeten Künstler Marc Langer erfolgreich einen »Acryl-/Aquarell-Workshop« im »Seehund« auf Hanswarft durch.
Marc Langer (* 1965) ist ein Künstler aus den Niederlanden (Studium an der Freien Akademie Den Haag 1992 – 1997), der international viel ausgestellt hat (z. B. Niederlande, Deutschland, Kroatien), professionell mit Acrylfarben malt und regelmäßig die Nordseeküste auf der Suche nach neuen Motiven bereist.
Auf der Hallig trafen Werner Boyens und Marc Langer mit dessen langjährigem Schüler Klaus Wittmaack zusammen und es kam zu diesem erfolgreichen, gemeinsamen Projekt. Anfänger wie Fortgeschrittene erfuhren im Workshop viel Praxis, wurden gleichermaßen betreut, konnten sich an neuen Techniken ausprobieren, viel Inspiration gewinnen und begeistert Fertigkeiten erwerben oder ausbauen.
Quelle: hallig-galerie.de

Künstler und Künstlerinnen, die sich mit der Hallig verbunden fühlen, sind immer wieder in wechselnden Ausstellungen im Pastorat auf der Kirchwarft zu sehen.



Erst seit kurzer Zeit auf Hooge, zeichnet und malt die ehemalige Bühnenbildnerin (Studium am »Mozarteum Salzburg«, Österreich 1996 – 1999) und langjährige Künstlerin **Doris Benkwitz** (* 1964) im Sommer auch vor Ort. Seit dem 21. Juli 2026 kann man im Rahmen der »Landwirtschafts-Ausstellung des Kultur- und Geschichtsvereins Hallig Hooge« im »Seehund« auf Hanswarft eine kleine Ausstellung ihrer Werke zum Thema »Zeitreisen und andere Verwandlungen/Historische Friesen-Trachten im Heute« ansehen. Geöffnet immer Freitag von 14:00 – 15;00 Uhr.
Auf Instagram als »Oceansdlightart« zu finden.
Doris Benkwitz



Renée Oetting-Jessel

Hallig Hooge – Schritt für Schritt

Hooge hören, entdecken und verstehen: Mit der neuen Audio-Führung »Renée Jessels Hallig Hooge – Schritt für Schritt« nimmt Sie die zertifizierte Gästeführerin Renée Jessel mit auf eine ganz besondere Entdeckungstour über die Hallig. An verschiedenen Stationen erzählt sie Wissenswertes und Spannendes über das Leben auf den Warften, Sturmfluten und Küstenschutz, die Geschichte Hooges und den Alltag mitten im Wattenmeer.
Einfach losgehen, zuhören und Hooge Schritt für Schritt kennenlernen – ganz im eigenen Tempo.

Infos und Anmeldung

Die Audio-Führung ist ab Frühjahr 2027 verfügbar.
Weitere Informationen erhalten Sie beim
Tourismus-Service Hallig Hooge 04849 255

Neu auf Hooge

Werner Boyens/Hartwig Binge

Geschichte op Platt

Wie lebte es sich früher auf Hallig Hooge – und wie hat sich das Leben auf der Hallig bis heute verändert? Eine neue Führung auf Hooge lädt dazu ein, auf eine kleine Zeitreise zu gehen.
Beim plattdeutschen Rundgang über die Hanswarft nehmen Werner Boyens und Hartwig Binge ihre Gäste mit ins 20. Jahrhundert der Halligwelt und schlägt den Bogen bis in die Gegenwart. Dabei geht es um das Leben auf der Warft, um Veränderungen und natürlich um die eine oder andere Geschichte aus vergangenen Zeiten.
Gesprochen wird in leicht verständlichem Plattdeutsch – ideal also auch für alle, die einfach nur einmal »reinhören« möchten.

Infos und Anmeldung

Der etwa einstündige Rundgang startet auf der Hanswarft und kostet 5 Euro pro Person. Veranstalter ist der Verein für Kultur und Geschichte auf der Hallig Hooge e. V.
Tourismus-Service Hallig Hooge 04849 255

Naturschutzgesellschaft Schutzstation Wattenmeer e. V.

Escape-Game
»Der mysteriöse Fund im Watt«
Lerne in einem Wettlauf gegen die Zeit mehr über das Leben unter Wasser, um den Code für die geheimnisvolle Schatztruhe zu knacken.
Täglich von 14 bis 15 Uhr!



Tel.: 0 48 49 / 229 | E-Mail: hooge@schutzstation-wattenmeer.de
Fragt unsere Mitarbeitenden in der Ausstellung der Schutzstation Wattenmeer auf Hanswarft.

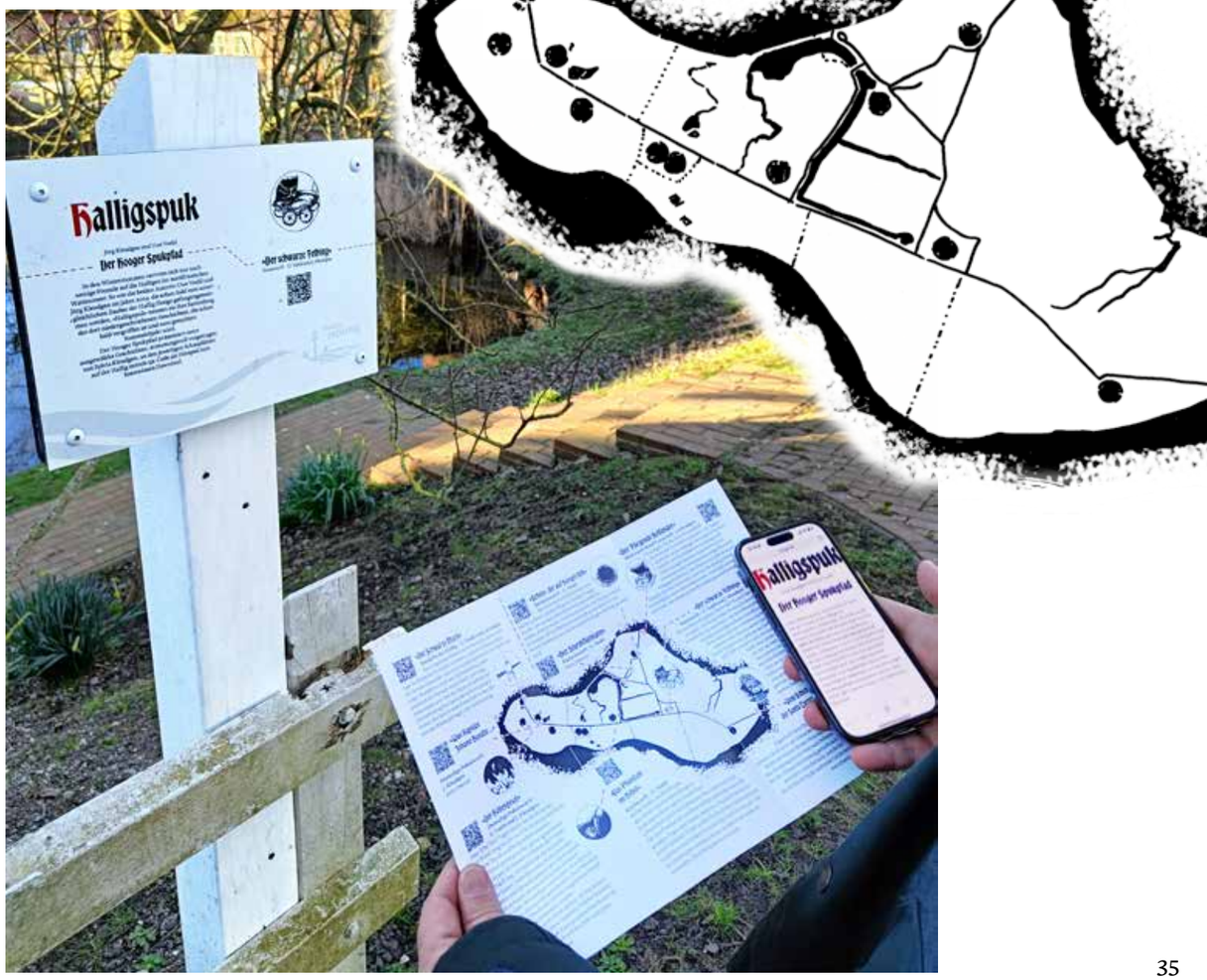
WATTENMEER
PARTNER

Halligspuk

Hooger Schauergeschichten

Wenn Festlandbewohner, die mit den ungeschriebenen Gesetzen der See nicht vertraut sind – und derer gibt es mehr als nur den Wechsel von Ebbe und Flut – sich in die schlickgraue Welt des Wattenmeeres und jener scheinbar ziellos dahin geworfenen Erdhügel, die man Halligen nennt, begeben, dann gehen sie mitunter unwägbare Risiken ein.«
Stolz präsentieren wir Ihnen, die per QR-Code geführte, Halligspuk-Tour von Uwe Voehl und Jörg Kleudgen. Es erwarten Sie Schauergeschichten um rätselhafte Artefakte aus der Zeit des Walfangs, der versunkenen Stadt Rungholt, des Sturmflutmanns und des Höllenpesels.

Erleben Sie eine Audioguide-Reise zu dunklen, stimmungsvollen Orten und genießen Sie diese phantastischen Erzählungen in einer ganz besonderen Atmosphäre auf Hallig Hooge.
Mehr auf www.hooge.de/halligspuk





Unterstützen Sie uns

Wussten Sie es schon? Unser Urlaubs- und Gastgeber-magazin wurde auf 100 % Naturpapier und mit umwelt-verträglicher Farbe gedruckt.

Möchten Sie uns unterstützen? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich an den entstehenden Druckkosten, die die Verpackung und Versand beinhalten, mit einem Betrag von 3 Euro beteiligen.

Unsere Bankverbindung

Amtskasse Pellworm bei der VR Bank Husum
IBAN **DE53 2176 2550 0009 7114 22**
BIC GENODEF1HUM

Workshops und Tipps für 2027

14., 15. und 16. Juni

Nature Writing –
persönliche Gespräche mit der Natur

Kreatives Schreiben bietet wundervolle spielerische Zugänge, dem Unsagbaren Ausdruck zu verleihen – frei von der Seele weg und ohne Leistungsanspruch
Petra Rechenberg, M. A.
Kreatives und Biografisches Schreiben, Poesietherapeutin, Leiterin von Schreibwerkstätten

14. bis 18. Juni

Hooger Fotowoche
Die schönsten Bilder entstehen dann, wenn man los geht!

Klassische, abstrakte oder experimentelle Fotografie, Lightpainting oder Langzeitbelichtung – fast alles ist möglich. Wir stehen jedem von euch mit Rat und Tat zur Seite.
Stefan Radinger, Fotograf/-trainer
Mirko Honnens, Fotofriese

2. bis 6. August

Acryl und Aquarellmalen
in der Welt der Halligen

Hooge bietet die einzigartige Kulisse für diesen Workshop. Inspiriert durch das Wechselspiel von Licht, Wind und Wolken inmitten der nordfriesischen Halligwelt können Sie diesem einzigartigen Workshop teilnehmen.
Marc Langer und **Werner Boyens**, Organisation **Dr. Klaus Wittmaack**







Alle Informationen und die Anmeldung
über dem Tourismus-Service und auf www.hooge.de





Ihre Hooge-Kurkarte

mit WELCMpass

Einfach ankommen und Hallig Hooge erleben!

Buchen Sie Ihre Kurkarte für Tages- und Übernachtungsgäste bequem online.
Die Bezahlung erfolgt sicher per Kreditkarte oder Lastschrift. Im Anschluss wird Ihnen umgehend Ihre persönliche Gästekarte per E-Mail und für das Smartphone (Mobile Wallet) zugestellt.

So einfach geht's

- Website oder QR-Code öffnen
- Daten eingeben und online zahlen
- Kurkarte digital erhalten
- Vorteile genießen, wie beispielsweise kostenfreie Sanitäre Anlagen, konstenfreies WLAN oder die Nutzung des Hooger Spukpfades.

Das Tourismus-Service Team

Wir helfen persönlich weiter

Ob vor der Reise oder während Ihres Aufenthaltes – die Tourist-Information Hallig Hooge ist Ihre zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um Ihren Halligurlaub auf der Hanswarft. Wir geben Tipps für Ihren Aufenthalt, informieren über Veranstaltungen, Ausflüge und Sehenswürdigkeiten und helfen bei Fragen zu Schiffsverbindungen und Unterkünften.
Bei uns erhalten Sie außerdem kostenfreies Informationsmaterial und Prospekte, sowie Tipps und Wissenswertes über Hooge und die Halligwelt. Auch bei Fragen zur Kurabgabe und Gästekarte sind wir für Sie da.

Ausgezeichnete Qualität

Seit 2026 trägt unsere Tourist-Information die i-Marke des Deutschen Tourismusverbandes (DTV). Für diese Auszeichnung werden Tourist-Informationen nach bundesweit einheitlichen Qualitätskriterien geprüft. Dabei geht es unter anderem um die Beratungsqualität, den Service, die angebotenen Informationen und Leistungen sowie das Erscheinungsbild der Tourist-Information.

Schauen Sie einfach mal vorbei

Wir freuen uns auf Sie – und helfen gerne dabei, dass Ihre Zeit auf Hallig Hooge zu einer ganz besonderen wird.





Wenn eine Warft wächst

Halligschutz zum Miterleben

Wer auf eine Hallig kommt, erkennt sie schon von weitem: die Warften mit ihren Häusern, die sich wie kleine Inseln aus der weiten Halliglandschaft erheben. Seit Jahrhunderten schützen sie die Menschen vor den Sturmfluten der Nordsee. Wenn bei »Landunter« das Wasser die Halligflächen überspült, bleiben die Warften Rückzugs- und Lebensorte. Doch auch eine Warft ist niemals wirklich fertig.

Die Nordsee verändert sich – und mit ihr verändern sich die Anforderungen an den Küstenschutz. Damit Hooge auch für kommende Generationen ein sicherer Lebens- und Arbeitsort bleiben kann, müssen die Warften weiterentwickelt, verstärkt und teilweise erhöht werden. Dieser Vorgang wird Aufwarftung genannt.

Wie beeindruckend ein solches Projekt ist, konnte man zuletzt auf der Hanswarft erleben. Sie wurde erst vor wenigen Jahren umfassend verstärkt. Tausende Kubikmeter Sand und Klei wurden auf die Hallig gebracht und verbaut. Neue Höhen, Wege und Zufahrten entstanden. Dabei zeigt sich auch, wie anspruchsvoll Halligschutz ist: Eine bewohnte Warft mit Häusern, Straßen, Leitungen und Grundstücken kann schließlich nicht einfach angehoben werden.

Eine Baustelle, die Geschichte schreibt

In den kommenden Jahren wird dieses Thema Hooge weiter begleiten. Auch für Warften wie Mitteltritt und Lorenzwarft stehen Aufwarftungen und damit umfangreiche Küstenschutzmaßnahmen bevor.

Natürlich bedeutet ein solches Großprojekt zeitweise auch Baustellenbetrieb. Doch wer Hooge während dieser Zeit besucht, sollte darin nicht nur eine Beeinträchtigung sehen. Ganz im Gegenteil: Eine Aufwarftung mitzuerleben ist eine seltene Gelegenheit.

Wo sonst kann man aus nächster Nähe beobachten, wie ein jahrhundertealtes Prinzip des Küstenschutzes für die Zukunft weiterentwickelt wird? Wie kommt das Material auf eine Hallig? Wie wird aus Sand und Klei neuer Schutz vor der Nordsee? Und wie gelingt es, eine Warft umzubauen, während dort gleichzeitig Menschen wohnen, arbeiten und Gäste ihren Urlaub verbringen?

Viele Veränderungen, die später ganz selbstverständlich zum Bild der Hallig gehören werden, entstehen während einer solchen Bauphase direkt vor den Augen unserer Gäste. Ein Besuch auf Hooge kann damit zu einer kleinen Zeitaufnahme werden: So sieht Halligschutz im 21. Jahrhundert aus.

Die Geschichte der Halligen ist seit jeher eine Geschichte der Anpassung. Generationen von Halligbewohnern haben ihre Häuser geschützt, Warften erhöht und auf Veränderungen der Nordsee reagiert. Die heutigen Aufwarftungen setzen diese Geschichte mit modernen Möglichkeiten fort.

Hooge wird deshalb auch künftig nicht unverändert bleiben. Und vielleicht liegt gerade darin etwas besonders Spannendes: Wer während einer Aufwarftung zu Gast ist, erfährt einen Moment, den man zum einen nur auf einer Hallig erlebt und zum anderen Zukunftssicherung ist.

Hooge verändert sich – damit Hooge bleiben kann.























Wir freuen uns, dass wir seit 2017 als erste Fairtrade-Hallig ausgezeichnet sind.

Fairtrade-Hallig Hooge

Fair Trade Hallig Hooge

Global denken – auf der Hallig handeln. Bereits 2017 wurde Hooge als erste Fair Trade-Hallig ausgezeichnet und setzt damit ein Zeichen für einen gerechteren und verantwortungsvollen Handel.

Doch was bedeutet Fairtrade eigentlich? Hinter vielen alltäglichen Produkten wie Kaffee, Tee, Kakao oder Bananen stehen Menschen in Ländern des Globalen Südens. Fairtrade setzt sich dafür ein, ihre Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbessern und ihnen fairere Bedingungen für den Verkauf ihrer Produkte zu ermöglichen.

Auch Städte und Gemeinden können sich engagieren und als Fairtrade-Town ausgezeichnet werden. Dafür müssen Politik, Handel und Bevölkerung gemeinsam aktiv werden, Fairtrade-Produkte anbieten und den Gedanken des fairen Handels durch Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit sichtbar machen.

Eine-Welt-Schrank

Auf Hooge wird dieser Gedanke ganz praktisch gelebt. Ein schönes Beispiel dafür ist der Eine-Welt-Schrank im Pesel, dem traditionsreichen Empfangszimmer im historischen Pastorat der Halligkirche St. Johannis. Hier erwartet Besucherinnen und Besucher eine kleine, aber feine Auswahl fair gehandelter Produkte – darunter aromatischer Kaffee, Schokolade und weitere besondere Leckereien. Mit jedem Einkauf werden Produzentinnen und Produzenten weltweit unterstützt und ein Beitrag zu gerechteren Bedingungen im Handel geleistet. **Der Eine-Welt-Schrank ist dienstags von 15:00 bis 16:00 Uhr sowie im Anschluss an den Gottesdienst geöffnet.** Schauen Sie gerne vorbei, stöbern Sie in der Auswahl und entdecken Sie, wie sich fairer Handel auch im Kleinen ganz praktisch unterstützen lässt.

Fairtrade passt besonders gut zu einer Hallig, auf der Naturverbundenheit, bewusstes Handeln und ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren Lebensgrundlagen eine besondere Rolle spielen. Denn auch eine kleine Hallig mitten im Wattenmeer kann ihren Teil zu einer gerechteren Welt beitragen. Siehe QR-Code auf der nächsten Seite.





Unterwegs im Natioanlpark
Zwischen den Halligen bringt unser langjähriger Nationalpark-Partner Heinrich von Holdt uns mit seiner MS Seeadler sicher ans Ziel.

www.fairtrade-towns.de

Hallig Hooge
BIOSPHÄRE DIE HALLIGEN

Biosphäre Die Halligen und Pellworm

Natur bewahren. Heimat gestalten. Zukunft ermöglichen.

Die Halligen sind weit mehr als eine einzigartige Naturlandschaft. Sie sind Heimat und Lebensraum – hier wird gewohnt und gearbeitet, Landwirtschaft betrieben, Kinder wachsen auf und Gäste verbringen ihren Urlaub. Bereits 2004 haben sich Hooge, Gröde, Langeneß, Oland und Nordstrandischmoor zur Biosphäre Die Halligen zusammengeschlossen. Seit 2023 gehört auch Pellworm zur Entwicklungszone des UNESCO-Biosphärenreservats Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen.

Doch Biosphäre bedeutet nicht allein Naturschutz. Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie können wir diesen besonderen Lebensraum bewahren und gleichzeitig dafür sorgen, dass Menschen hier auch in Zukunft gut leben und arbeiten können?

Deshalb beschäftigt sich die Biosphäre mit ganz unterschiedlichen Bereichen: Küstenschutz und Halligsicherung, Landwirtschaft und Naturschutz, Arbeit und Bildung, medizinische Versorgung, Tourismus, Mobilität und Infrastruktur. Von der gemeinsamen Geschäftsstelle auf Hooge aus werden Projekte koordiniert und gemeinsam mit den Menschen auf den Halligen und Pellworm entwickelt.

Ideen werden zu Projekten

Wie vielfältig diese Arbeit ist, zeigen die konkreten Projekte. Schulprojekte bringen beispielsweise die Kinder der Halligen zusammen und beschäftigen sich mit ihrer Heimat und deren Zukunft. Andere Vorhaben widmen sich dem Thema »Leben und Arbeiten auf den Halligen« und der Frage, was notwendig ist, damit insbesondere junge Menschen und Familien auch künftig hier leben können. Auch gemeinsame Informationsangebote, Veranstaltungen und der Austausch zwischen den Halligen gehören dazu. Für 2027 ist beispielsweise ein gemeinsames Filmprojekt mit den Halligschulen vorgesehen.

Auch Themen wie die Weiterentwicklung der Warften spielen eine wichtige Rolle. Denn Küstenschutz bedeutet auf den Halligen nicht nur Schutz vor Sturmfluten: Die Warften müssen zugleich Orte bleiben, an denen gewohnt, gearbeitet und Gemeinschaft gelebt werden kann.

So verbindet die Biosphäre den Schutz einer außergewöhnlichen Natur mit den Bedürfnissen der Menschen. Die Halligen sollen nicht nur erhalten werden – sie sollen lebendig bleiben. Und auch als Gast sind Sie für einige Tage Teil dieses besonderen Lebensraumes. Mehr über aktuelle Projekte erfahren Sie auf

www.halligen.de







Die Hooger Tracht

Trachten auf Hallig Hooge sind schon immer »Frauensache« gewesen. Denn früher waren die Männer die längste Zeit des Jahres als Seefahrer unterwegs und trugen entsprechend eine praktische Kleidung ihrer Zeit, keine traditionellen Trachten.

Die Tracht ist kein einfaches Kleidungsstück, das auf einem Bügel im Schrank hängen kann. Nein, über Traditionen hinweg entwickelt, besteht sie aus vielschichtigen Teilen.

Da ist der Trägerrock, genannt »Pai«, aus dunklem Tuch, am Rocksaum mit einer Schmuckborde aus Moiré verziert und der Halsausschnitt mit weißer Spitze eingefasst.

Die separaten Ärmel hängen an einem extra Laibchen und werden gesondert unter dem Pai angekleidet. Ihre Enden sind mit weißer Spitze versehen und beidseits mit Filigran-schmuckknöpfen aus Silber verziert.

Das Kopftuch aus dünnem Wollstoff trägt lange schwarze Fransen und ist mit einem kunstvoll bestickten Samtband, dem »Raam«, verziert. Verheiratete Frauen tragen unter ihrem Kopftuch die »Hüüv«, eine rote Haube, bestickt mit schwarzen Glasperlen. Im Trauerfall wird eine schwarze »Hüüv« getragen.

Nun folgt das dreieckige Schultertuch aus Seide oder Satin. Es besitzt knotige Fransen und wird gefaltet mit Nadeln auf dem »Slont« gesteckt, einem Stoffteil, das am Kopftuch befestigt wird und wie ein Kranz auf Schultern, Brust und Rücken liegt. Das sonntägliche Schultertuch ist fransenlos, dafür bestickt. Es wird über der Brust gekreuzt und am Rücken verknotet. Rechts und links neben dem Brustkreuz sind zwei Silberknöpfe am »Pai« befestigt, die den »kleinen Brustschmuck« bilden.

Abschließend wird der »große Brustschmuck« angelegt, natürlich auch aus Silber. Seine Panzer- oder auch Brustkette kann am »Pai« rechts und links in die Ärmelöffnungen ein-gehakt werden. Darunter sind vier bis zehn Silberknöpfe auf Samt befestigt, die früher den jeweiligen Familienreichtum symbolisierten. Zu besonderen Feierlichkeiten wie Ver-lobung oder Hochzeit werden noch silberne Münzen oder christliche Amulette wie Kreuz (Glaube), Herz (Liebe) und Anker (Hoffnung) angehängt.

Zur Tracht gehört an Festtagen eine weiße Schürze, die die Besonderheit des Tages unterstreicht. Natürlich gehört zur Tracht eine angemessene Frisur. Die Haare werden zu einem Zopf geflochten und kunstvoll am Hinterkopf hochgesteckt.

Hooger Trachtensommer

Seit 1996 findet **auf Hallig Hooge alle zwei Jahre** der Hooger Trachtensommer statt, bei dem sich die Trachtengruppen der umliegenden Halligen, Inseln und des Festlandes auf Hallig Hooge treffen. Seit 2006 werden von der Hooger Trachtengruppe auch traditionelle Trachtentänze getanzt.

Bearbeitung Gerda Elmerhaus

Der Text von Ch. Jenemann und K. Tiemann ist vollständig zu lesen auf der Hooge-Webseite:



Birnen, Bohnen und Speck

Zutaten für 4 Personen

375 g durchwachsenen Speck oder geräucherte Schweinebacke
750 g grüne Bohnen
750 g Kartoffeln
500 g kleine Birnen
Salz, weißer Pfeffer und
ein Schuss Essig

Speck oder Schweinebacke in ½ l Wasser zum Kochen bringen und ca. 1 Stunde garen. Inzwischen die Bohnen vorbereiten und die Kartoffeln schälen und kochen. Die Bohnen über den Speck geben. Die Birnen die letzten 20 Min. auf die Bohnen legen. Mit Salz, Pfeffer und Essig abschmecken, alles anrichten. Die Kartoffeln extra dazu reichen.

Guten Appetit wünscht Gertrude von Holdt

Der Juleboom

oder auch Kinkenboom

Auf den Halligen gehört der Juleboom für viele Familien bis heute zur Weihnachtszeit. Entstanden ist die Tradition zu einer Zeit, als Tannenbäume nur schwer auf die Halligen zu bekommen waren – und so schuf man kurzerhand einen eigenen Weihnachtsbaum. Traditionell wird der Juleboom mit Buchsbaumzweigen begrünt und mit verschiedenen Figuren geschmückt. Dabei verbinden sich christliche und vorchristliche Symbole: Der Hahn soll Haus und Bewohner schützen, das Schwein erinnert an die nordische Göttin Freya, während Adam und Eva für die christliche Tradition stehen. So erzählt der Juleboom bis heute ein kleines Stück Halliggeschichte – und macht Weihnachten auf den Halligen unverwechselbar.





Winter auf Hooge

Einen Winter auf der Hallig verbringen, von dieser Vorstellung sind viele fasziniert.

Hallig Hooge wird dann zu einem anderen Sehnsuchtsort, ohne Trubel, mit hörbarer Stille und eisigen Winden, die das unbeständige Wetter prägen können.

Möchte man der Hektik des Festlandes entgehen und zurückgezogen auf einer der idyllischen Warften die Einsamkeit, die Ruhe und Entschleunigung der dunklen Jahreszeit spüren, so ist man hier inmitten des Meeres genau richtig. Die meisten Geschäfte, Restaurants und Cafés haben unregelmäßig geöffnet oder sind geschlossen. Der Fahrplan der Fähre ist eingeschränkt und die Natur bestimmt zunehmend den Alltag der Halligleute und deren Feriengäste, die nun lernen mit weniger auszukommen, als sie hier sonst gewohnt sind.

Wer davon träumt, einmal in seinem Leben ein stürmisches Landunter in all seiner Schönheit aber auch Unaufhaltsamkeit zu begegnen, wird in dieser Zeit mit etwas Glück belohnt. Hallig Hooge im Winter bedeutet, die pure Natur zu spüren und Einfachheit schätzen zu lernen, manchmal auch in Weiß.



Leseraum

Der Leseraum im MarktTreff bietet Besuchern ganztägig die Möglichkeit in Büchern zu schmökern, die dauerhafte Ausstellung zu erkunden oder bei kostenfreiem WLAN im Internet zu surfen.



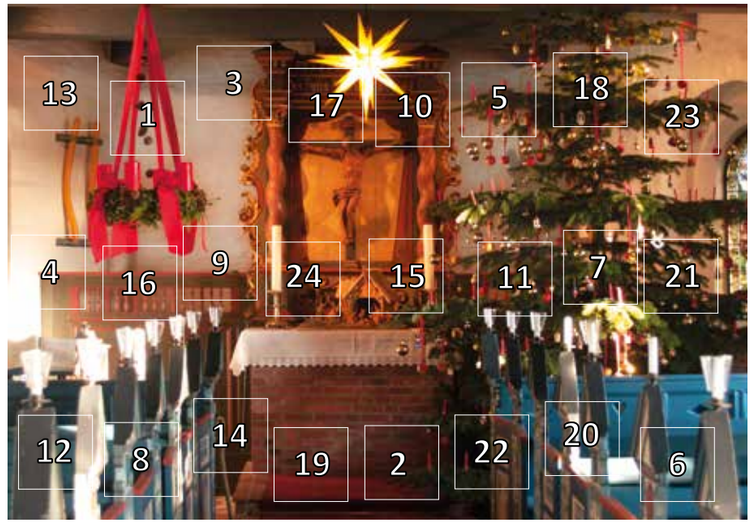
Hooger Adventszauber

Was einst als Idee begann, ist längst Kult

Der Hooger Adventskalender gehört heute für viele fest zur Vorweihnachtszeit. Über 35.000 Leute haben im letzten Jahr ihre Türchen geöffnet – auf der Suche nach den begehrten Hallig-Preisen, die jedes Jahr aufs Neue verzaubern. Unser »Retro-Adventskalender« ist mehr als ein Gewinnspiel – er ist eine liebgewonnene Tradition, die Halligstimmung, Vorfreude und kleine Glücksmomente in die Wohnzimmer bringt.

Hinter jedem Türchen wartet eine Überraschung, mal ein großes Highlight, mal eine kleine Aufmerksamkeit. Auch dieses Jahr laden wir Sie ein, dabei zu sein:

www.hooge.de/Adventskalender



Im Fokus der Kamera

Hooge entdecken

Wer Hallig Hooge bereits besucht hat, weiß um die einzigartige Schönheit dieses Ortes, der inmitten der Nordsee liegt. Umgeben von Wasser, besticht Hooge durch seine weitläufigen Landschaften, den beeindruckenden Himmel, die bunte Flora und die vielfältige Tierwelt – ein wahres Paradies für Fotografie-Enthusiasten. Entdecken Sie die Hallig auf eigene Faust bei abwechslungsreichen Fotowanderungen. Je nach Wetterlage und Jahreszeit haben Sie die Möglichkeit, atemberaubende und romantische Sonnenauf- und -untergänge sowie mystisch-atmosphärische Momente festzuhalten.

Hallig Hooge zählt zu den besonderen Orten, an denen Sie das faszinierende Meeresleuchten, Polarlichter, doppelte Regenbögen und einen unendlichen Sternenhimmel mit Ihrer Kamera einfangen können. Ob tierische Motive, nordfriesische Architektur, maritimer Flair oder blühende Fennen und Wolkenspiegelungen in den Prielen – die stürmischen Wogen des Meeres bieten ebenso eindrucksvolle Aufnahmen wie die Erlebnisse bei Wattwanderungen mit Muscheln und Strandgut. Mit einer Fläche von 5,6 km² ist Hooge ein Geheimtipp und birgt einen Schatz an unvergesslicher Motivvielfalt.

Fotowettbewerb 2027

Unter dem Motto »**ver-rückter Blickwinkel**« laden wir alle Gäste, die in diesem Jahr bei uns zu Besuch waren, zum Fotowettbewerb 2027 ein. Alle Teilnehmenden senden bis zum 30. September 2027 ihre Fotos an: *foto@hooge.de* Bitte beachten Sie, dass wir nur Fotos berücksichtigen können, die mit diesem Motto in Verbindung stehen. Die Auflösung der Fotos muss mind. 300 dpi betragen. Jede Person darf max. 3 Fotos einreichen.

Das sind die Preise:
1. Preis: 150 Euro Wertgutschein
2. Preis: 100 Euro Wertgutschein
3. Preis: 50 Euro Wertgutschein

Das Team des Tourismus-Service Hallig-Hooge wünscht Ihnen viel Glück!

Hooger Fotowoche

Zwei Fotografen bieten vom 14. bis 18. Juni 2027 einen Fotoworkshop an. Siehe Seite 62



Hooge AHOI

die Hallig immer dabei

Was ist heute auf Hooge los?
Wann fährt das nächste Schiff?
Wie wird das Wetter?

Mit Hooge AHOI, der App für Hallig Hooge, haben Sie die wichtigsten Informationen für Ihren Aufenthalt jederzeit griffbereit.

Die App begleitet Sie schon bei der Urlaubsplanung und natürlich während Ihrer Zeit auf der Hallig. Im Veranstaltungskalender erfahren Sie, was gerade auf Hooge los ist. Außerdem finden Sie aktuelle Schiffsverbindungen und Öffnungszeiten, können sich über Wetter und Tide informieren oder über die Webcam schon einmal einen Blick auf die Hallig werfen.
So haben Sie alles Wichtige rund um Ihren Hooge-Aufenthalt kompakt an einem Ort.

Unser Tipp

Hooge AHOI am besten schon vor der Anreise herunterladen – und ein kleines Stück Hallig immer dabeihaben!





Digitale Flaschenpost

Mit unserem Gäste-Newsletter sind Sie jederzeit bestens informiert. Wir versorgen Sie regelmäßig mit Neuigkeiten zu kommenden Veranstaltungen, besonderen Highlights und wertvollen Tipps für Ihren Halligaufenthalt.
Melden Sie sich noch heute an und erhalten Sie aktuelle Informationen bequem und direkt per E-Mail.

Schulferien 2027	Osterferien	Pfingstferien	Sommerferien	Herbstferien
Baden-Württemberg	25.03., 30.03. – 03.04.	18.05. – 29.05.	29.07. – 11.09.	02.11. – 06.11.
Bayern	22.03. – 02.04.	18.05. – 28.05.	02.08. – 13.09.	02.11. – 05.11., 17.11.
Berlin	22.03. – 02.04., 07.05.	18.05. – 19.05.	01.07. – 14.08.	11.10. – 23.10.
Brandenburg	22.03. – 03.04., 07.05.	18.05.	01.07. – 14.08.	11.10. – 23.10.
Bremen	22.03. – 03.04.	07.05., 18.05.	08.07. – 18.08.	18.10. – 30.10.
Hamburg	01.03. – 12.03.	07.05. – 15.05.	01.07. – 11.08.	11.10. – 22.10.
Hessen	22.03. – 02.04.	–	28.06. – 06.08.	04.10. – 16.10.
Mecklenburg-Vorpommern	24.03. – 02.04.	07.05., 14.05. – 18.05.	05.07. – 14.08.	14.10. – 23.10.
Niedersachsen	22.03. – 03.04.	07.05., 18.05.	08.07. – 18.08.	16.10. – 30.10.
Nordrhein-Westfalen	22.03. – 03.04.	18.05.	19.07. – 31.08.	23.10. – 06.11.
Rheinland-Pfalz	22.03. – 02.04.	–	28.06. – 06.08.	04.10. – 15.10.
Saarland	30.03. – 09.04.	–	28.06. – 06.08.	04.10. – 15.10.
Sachsen	26.03. – 02.04.	07.05., 15.05. – 18.05.	10.07. – 20.08.	11.10. – 23.10.
Sachsen-Anhalt	22.03. – 27.03.	15.05. – 22.05.	10.07. – 20.08.	18.10. – 23.10.
Schleswig-Holstein	30.03. – 10.04.	07.05.	03.07. – 14.08.	11.10. – 23.10.
Thüringen	22.03. – 03.04.	07.05.	10.07. – 20.08.	09.10. – 23.10.



Persönlich, herzlich, nah – so sind wir!

Ihr-Nordseeurlaub und Ihr-Sylturlaub vermieten und verwalten klassifizierte Ferienhäuser und Ferienwohnungen in Ostfriesland und auf Sylt – hochwertig, modern und komfortabel eingerichtet, teilweise mit Meerblick, Kamin, Sauna, Balkon und Terrasse.
Als familiengeführte Vermittlungsagentur mit rund 30 Mitarbeitenden, kümmern wir uns um die Wünsche und das Wohlbefinden unserer Gäste.

Unser Tipp Erleben Sie auf **ein**em **Hallig-Tagesausflug** mit der Fähre ab Hörnum ein Programm der Kontraste: Luxus, das vielfältiges Leben und die touristischen Angebote der Insel Sylt mit der Abgeschiedenheit, Natürlichkeit und Ursprünglichkeit der Hallig Hooge.

Ihr Nordseeurlaub
Ferienhausvermietung und Nordseeimmobilien GmbH

Ferienvermietung und Nordseeimmobilien GmbH
Geschäftsführer Dennis Dahlmann · 04936 602 80 24 · www.ihr-nordseeurlaub.de



Hooger Unterkünfte

DTV-Sternehimmel

Die Klassifizierung

Sterne dienen der Orientierung und gelten als Zeichen für einen Qualitätsstandard.

* Einfache und zweckmäßige Gesamtausstattung des Objektes mit einfachem Komfort. Die erforderliche Grundausstattung ist vorhanden. Altersbedingte Abnutzungen sind möglich.

** Zweckmäßige und gute Gesamtausstattung mit mittlerem Komfort. Die Ausstattung ist in einem guten Erhaltungszustand und in solider Qualität.

*** Wohnliche Gesamtausstattung mit gutem Komfort. Die Ausstattung ist von besserer Qualität, bei optisch ansprechendem Gesamteindruck.

**** Höherwertige Gesamtausstattung mit gehobenem Komfort. Ansprechende Qualität mit einem aufeinander abgestimmten Gesamteindruck.

***** Erstklassige Gesamtausstattung mit exklusivem Komfort. Großzügiges Angebot in herausragender Qualität mit sehr gepflegtem, außergewöhnlichem Gesamteindruck.

© Deutscher Tourismusverband e.V. (DTV)

DTV Klassifizierung
Deutscher Tourismusverband e.V.

Gastaufnahmevertrag

Auszug aus dem Hooger GAV

Die nachfolgenden Gastaufnahmebedingungen enthalten Regelungen für das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und dem Beherbergungsbetrieb. Beherbergungsverträge können durch eine Vermittlungsstelle als Vermittler oder mit dem Beherbergungsbetrieb direkt zustande kommen (...)
Die Vollständige Fassung ist als pdf-Dokument herunterzuladen über den QR-Code und unter www.hooge.de

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

- Volkertswaft
- Ockelützwarft
- Kirchwarft
- Hanswarft
- Ockenswarft
- Backenswarft
- Lorenzwarft
- Mitteltritt
- Westerwarft
- Ipkenswarft

- WLAN
- Familienfreundlich
- Frühstück
- Haustier möglich
- Nichtraucher
- Minibar/Hausbar
- Gäste-/Tee-/Küche
- Backofen
- Waschmaschine
- Terrasse/Garten
- Sauna
- Gruppen möglich
- Transfer Schiff

DB/DZ DoppelBett/-Zimmer
EB/EZ EinzelBett/-Zimmer
ZB/ZBZ ZweiBett/-Zimmer

Pensionen
Privatzimmer

Ferienwohnungen
Ferienhäuser

Freizeitheime
Gruppenunterkünfte
Seminarräume

Cafés und
Gastronomie

Kultur und
Verkauf



Wir sind für Sie da

Wir sind rund um die Uhr im Internet vertreten und während unserer Öffnungszeiten persönlich am Telefon bzw. in den Räumlichkeiten des Tourismus-Service auf der Hanswarft für Sie erreichbar.

Tourismus-Service Hallig Hooge

Hanswarft 1 · 25859 Hallig Hooge
willkommen@hooge.de
www.hooge.de

04849 255



Hus Waterkant ✸✸

PARTNER Nationalpark Wattenmeer

Wir sind das ideale Quartier für Individualisten!
In unseren kuscheligen Zimmern unterm Dach können Sie sich so richtig wohl fühlen und zugleich Ihre Unabhängigkeit genießen. Duschen und WCs gibt es auf der Etage, die Gästeküche steht Ihnen jederzeit offen. Ebenso der Aufenthaltsraum mit TV und Bücherecke, sowie Sonnen-Terrasse und Liegewiese. Am Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstück.
Preise ab 5 Nächte inklusive Frühstück pro Person siehe unten, Kinderermäßigung bis 10 Jahre und Unterbringung für Gruppen bis 15 Personen in 2 Häusern mit gemeinsamem Frühstück möglich.
Karen Tiemann 04849 231 Backenswarft 3 · 25859 Hallig Hooge
info@blauerpesel.de · www.blauerpesel.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	p.P./Nacht	Kurzzeit
Zimmer	1 DZ, 2 ZZ, 1 EZ	Etage	38 – 51 €	6 €

G · 5 € · Anfrage



Hus in Lee ✸✸

Fühlen Sie sich wohl in unserer kleinen, gemütlichen Familienpension unter Reet. Es erwarten Sie vier hell möblierte, freundliche Zimmer.
Ein Aufenthaltsraum mit TV und Bücherschrank, kostenloser Wlan-Zugang sowie Dusche und WCs befinden sich auf der Etage. Kommen Sie zum Klönschnack in die Teeküche. Entspannen Sie sich im idyllischen, windgeschützten Blumengarten. Oder erkunden Sie, gestärkt durch das reichhaltige Frühstück, die Hallig und ihre Umgebung.
Eine Kinderermäßigung bis 10 Jahre und Unterbringung für Gruppen bis 15 Personen in 2 Häusern mit gemeinsamem Frühstück ist möglich.
Karola Diedrichsen 04849 216
Backenswarft 11 · husinlee@hallig-hooge.de · www.husinlee.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	p.P./NS	Kurzzeit 3 – 4 Tage
4 Zimmer	2 DZ, 2 ZBZ	Etage	38 – 51 €	6 € p.P.

Anfrage · T



Haus Westwind

Gemütliche Zimmer/Appartement und eine große Liegewiese laden ein. Mit Weitblick vom Strandkorb auf die See. 300 m zur Badestelle.

Lambert Baudewig
04849 322 · 0151 228 607 88
www.hauswestwind.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	1.6. – 31.8.	Kurzzeit
2 Zimmer	1ZBZ	Etage	ab 20 € p.P.	30 €
2 Zimmer	1DZ, 1EZ	Etage	ab 30 € p.P.	30 €
1 FeWo/ 110 m²	1/7	D/WC	175 €	30 – 90 €
1 App./ 40 m²	?/2	D/WC	95 €	30 – 90 €

extern · Anfrage



Haus Ingeborg ✸✸✸

Doppelzimmer und Ferienwohnungen mit weitläufigem Blick über Hallig und Meer. Bettwäsche, Handtücher inkl., EZ zzgl. 5 €/ Tag
Familie Dell Missier
Hanswarft 14 · ab 20 Uhr:
04849 909 87 95 · 0170 553 11 15
jan.dell.missier@gmx.de
haus-ingeborg-hooge.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	p.P./Ü	bis 3 Ü
1 Zimmer	DZ	D/WC	35 €	zzgl. 10 €/Tag
2 Zimmer	DZ	D/WC	35 €	zzgl. 10 €/Tag
2 FeWo	DZ	D/WC	ab 50 €	zzgl. 10 €/Tag

Anfrage · G



Hus Halligblick

PARTNER Nationalpark Wattenmeer

Herzlich willkommen im Hus Halligblick.
So kann es sein: Der Morgen beginnt beim Frühstück. Der Tag besteht aus Spaziergängen, Natur sehen, Natur spüren und beim Abschalten die Seele baumeln lassen. Der Abend endet beim weiten Blick über die Hallig. Wir bieten **Einzel- und Doppelzimmer sowie Appartments mit Frühstück** an. Gemütlicher Aufenthaltsraum mit Specksteinofen und TV; Spiele- und Bücherschrank; Sauna; Terrasse mit Liegestühlen und Strandkorb. Kinderermäßigung bis 10 Jahre. Hochstuhl und Kinderbett vorhanden. Gruppen bis 15 Personen möglich. Bitte Hausprospekt anfordern.
Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht
Familie Brogmus 04849 222
info@hus-halligblick.de · www.hus-halligblick.de

Gebrauchsgrafik und Webdesign
www.pixundpinsel.de
040 284 085 56





Ferienhaus Nikolaus Soltau

Genießen Sie Ihren Urlaub im reetgedeckten Haus. Unsere modern und liebevoll eingerichtete Wohnungen stehen ganzjährig für Sie bereit.
Hanna Diedrichsen
04849 224 · Fax 264
www.halligurlaub.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	p.P./NS	Kurzzeit
1 FeWo/ 22 m²	1/EB	D/WC	52 €	30 €
1 FeWo/ 32 m²	2/DB	D/WC	67 €	40 €
1 FeWo/ 40 m²	2/3EB	Wanne/WC	82 €	65 €

Anfrage · 5 €



Unser Tourismusangebot

Strandkörbe und E-Mobile

Die verbindliche Reservierung Ihres Strandkorbes, als Logenplatz direkt am Meer, können Sie bereits online vornehmen unter: www.hooge.de/strandkorb. Auch E-Mobile stehen für Sie zum Ausleihen bereit. Bitte reservieren Sie frühzeitig.

Tourismus-Service Hallig Hooge

Hanswarft 1 · 25859 Hallig Hooge
willkommen@hooge.de
www.hooge.de

04849 255



Haus am Landsende

PARTNER Nationalpark Wattenmeer

★★★ ★★★★

Beide liebevoll eingerichteten Ferienwohnungen haben gemütliche Alkoven; die kleinere ist mit Kaminofen.

Katja Just 04849 9111
Fax 04849 9112
landsende@hallig-hooge.de
www.landsende.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	2027
1 FeWo/ 48 m²	1/ 2EB	D/Wanne/WC	85 €
1 FeWo/ 65 m²	2/ 2EB, 1DB	D/Wanne/WC	95 €





Hus Halligland

★★★ Erleben Sie unvergessliche Stunden unter dem beeindruckendem Himmel. Mit einmaligem Blick über die gesamte Hallig bietet unserer FeWo Platz für 2 bis 6 Personen (+ Extrazimmer).

Sandra Wendt
04849 909 999
info@hushalligland.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	ganzjährig	Kurzzeit
1 FeWo/ 60 m² + 20 m² extra	2/2 DZ + 1 DZ extra	D/WC	90 € + 30 € extra	bis 4 Ü 90 €





Hus Klaar Kimming

★★★

Helle und offene Wohnungen bieten einen herrlichem Blick auf Halligwelt und Himmelszelt. Träumen Sie bei Sonnenuntergängen oder am Kamin in Wohnung Twee!

Birgit Drewes 04747 8548
klaar-kimming@gmx.de
www.klaarkimming-hooge.de

Unterkunft	Betten	Sanitär	2026	Kurzzeit
FeWo 1/ 70 m²	4 Betten	Wanne/WC	80 €	+ 50 €
FeWo 2/ 90 m²	4 Betten	Wanne/WC	90 €	+ 50 €

5 € Anfrage





Haus Weitblick

Einfach wohlfühlen und genießen in unseren Nichtraucher-Ferienwohnungen mit Rundumblick für 1 – 2 Personen, getrennte Zimmer. »Wohlfühlmassagen mit Horizont« im Haus.
Wir freuen uns auf Sie.

Sönke Schwartz
04849 210 · Ockenswarft 2
www.hausweitblick.de

Unterkunft	Zi/Betten	Sanitär	ab 4 Nächten
1 FeWo/ 45 m²	2/ 2EB	D/WC	70 €
1 FeWo/ 50 m²	2/ DZ	D/WC	70 €





Fri Boysens Hus, Gezeitenblick und Tidenblick

Komfortable Zuhause für Ihre Auszeit am Meer.

Erika Boysens-Piepgras
0431 649 96 30
halligferien@yahoo.de
www.halligferien.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	Nacht	Kurz 4 – 6 Ü.
1 FeWo/ 70 m²	2DZ	D/WC	140 €	70 €
2 FeWo/ 50 m²	2DZ	D/WC	100 €	50 €
1 FeWo/ 60 m²	1DZ,1 Schlafsofa	D/WC	100 €	50 €
1 FeWo/ 120 m²	3DZ	Wanne/D/WC	140 €	70 €
1 FeWo/ 45 m²	1DZ,1 Schlafsofa	D/WC	100 €	50 €





Haus Norderoog

FeWo bis zu 5 Personen in absolut ruhiger Lage mit freiem Blick über Hallig und Wattenmeer. Eine schöne überdachte Terrasse und der liebevoll angelegte Garten lädt zum Träumen ein.

Holger + Kerstin Binge 04849 292
04841 62 663
haus-norderoog-hooge.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	1.3. – 31.10.
1 FeWo/ 50 m²	5/ DZ, EZ und ZBZ	WC 2 D im UG	90 €/ Nacht buchbar ab 5 Nächte

12 €





Haus Helgoland ★★★ ★★★★ ★★★

Ruhezone inmitten der Hallig

In unserem Haus mit großem Garten können Sie Ihren Hallig-Urlaub so richtig genießen und beim weiten Blick über die Hallig und das Wattenmeer in Strandkörben entspannen. Zum Deich Ockelützwarft sind es etwa 400 Meter. Der Halligkaufmann ist in zehn Minuten Fußweg zu erreichen.
Unsere komfortabel ausgestatteten Wohnungen stehen Ihnen zur Verfügung für 1 bis 2, 1 bis 4 Personen oder für 1 – 5 Personen.
Transfer mit An- und Abfahrt übernehmen wir.
Wir freuen uns auf Sie!

Ute Diedrichsen 0160 349 45 60
Ockelützwarft 3 · 25859 Hallig Hooge
info@haushelgoland.de · www.haushelgoland.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	NS	HS
1 FeWo/40 m²	2 DZ	Wanne/WC	55 €	70 €
1 FeWo/75 m²	4 DZ	D/WC	65 €	120 €
1 FeWo/75 m²	5 DZ	D/WC	65 €	135 €

5 €



Haus Watt'n Blick ★★★ ★★★★

Die Lorenzwarft liegt im Westen der Hallig abseits vom Tagestourismus in ruhiger Lage. Wir vermieten komfortabel, liebevoll eingerichtete drei und vier Sterne Ferienwohnungen im Dachgeschoß für 1 und 2 Personen mit wunderschöner Aussicht. Die Ferienwohnungen haben Zugang zu einem herrlichen Südbalkon, der zum Frühstücken und Sonnenbaden einlädt – mit freier Sicht über die Hallig und das Wattenmeer. Strandkorb und Liegen im Garten, ebenso frische Kräuter und Obst je Jahreszeit, stehen Ihnen zur Verfügung.
Rufen Sie uns an und herzlich Willkommen

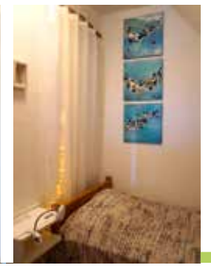
Gisela + Frerk Rolfs 04849 909 933 · 0151 207 775 19
Lorenzwarft 2 · mail@hallig-erholung.de · www.hallig-erholung.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	Bettwäsche	1.4. – 30.10. ab 7 Ü
1 FeWo/ 50 m²	1/DB	D/WC	10 € p.P.	100 €
1 FeWo/ 25 m²	1/EB	D/WC	10 € p.P.	55 €

nur im Freien · 5 €







Möwennest über dem Königspesel

Im Herzen des Zentrums von Hanswarft befindet sich die kleine, moderne, einladende Ferienwohnung für 1 bis 2 Personen (1 Schlafsofa im Wo-Zi ggf. für ein Kind oder eine dritte Person vorhanden). Der weite Ausblick aus dem Obergeschoß (normales Treppenhaus, eine Treppe) über die grüne Hallig reicht bis zum fernen Anleger im Norden. Machen Sie es sich gemütlich unter dem Dach des historischen Hauses.
Hunde kleiner und mittlerer Größe sind nach Absprache gerne erlaubt.
Herzlich Willkommen!

Klaudia Bendixen 04849 219 · 01520 5154123 Hanswarft 11 · 25859 Hooge
klaudiakbendixen@aol.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	p.P./Nacht	Kurzzeit
FeWo/ 40m²	1 ZBZ	D/W	ab 3 Ü 65 €	15 €/Ü



Frerk's Buernhus ★★★ ★★★ ★★★★ ★★★★

Ferienwohnungen auf der Lorenzwarft

Ganz nah am Sommerdeich auf der Lorenzwarft vermieten wir behaglich und komfortabel ausgestattete Wohnungen und Appartments mit freiem Blick über Hallig und Meer. Auch Doppel- und Einzelzimmer mit Nutzung unserer Gästeküche für spontane Kurztermine und kleine Gruppen sind möglich. Auf den Terrassen in Süd- und Westlage können Sie den ganzen Tag die Sonne, das Wolkenspiel und die Gezeiten genießen – weit ab vom Festland Halligstimmung erleben. Wir freuen uns auf Sie. Ihre **Familie Rolfs**
04849 254 · Lorenzwarft 1 info@hallighotel.de · www.hallighotel.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	Bettwäsche	1.4. – 30.10. ab 7 Ü
1 FeWo/ 30 m²	1/DZ	D/WC	20 € p.P.	80 €
1 FeWo/ 40 m²	1/DZ	D/WC	20 € p.P.	85 €
1 FeWo/ 55 m²	1/DZ+Schlafcouch	D/WC	20 € p.P.	120 €
1 FeWo/ 65 m²	1/DZ+Schlafcouch	D/WC	20 € p.P.	120 €

5 € · 10 €





Fir Frune ★★★★

2 kombinierbaren FeWos. Genießen Sie Ihren Hallig-Urlaub im sehr ruhig gelegenen, liebevoll und komfortabel eingerichteten Ferienhaus. Unterteilt in EG- und OG-Wohnung erwarten Sie jeweils: Ein geräumiger Wohnbereich (EG mit Kamin), je 2 Schlafzimmer, ein mod. Wohlfühlbad (OG mit Badewanne), sowie eine komplett ausgest. Küche.

Dat Ferienhus ★★★★

Skandinavisches Holzhaus mit herrlichem Blick auf das Wattenmeer, die umliegenden Leuchttürme und unvergessliche Sonnenauf- und -untergänge. Ihnen stehen im EG ein gemütlicher Wohnbereich mit Kamin, ein mod. Bad, eine komplett ausgestattete Küche sowie im OG ein Schlafzimmer mit Doppelbett und ein Schlafzimmer mit 2 Einzelbetten zur Verfügung. Strandkorb inkl.

Swantje + Leif Boyens 04849 909 960
info@ferienwarft.de · www.hooge-ferienhaus.de

Unterkunft 1 – 4 Personen	Zi./Betten	Sanitär	2 P./NS	2 P./HS	Kurzzeit
1 FeWo/ 65 m²	2 DZ	D/WC	91 – 104 €	117 – 130 €	25 €
1 FeWo/ 60 m²	2 DZ	D/WC	84 – 96 €	108 – 120 €	25 €
1 Haus/ 60 m²	2 DZ	D/WC	91 – 104 €	117 – 130 €	25 €



Friesenhaus ★★★ ★★★★ ★★★★

Ferienwohnungen auf der Westerwarft

Direkt am Deich im Friesenhaus vermieten wir behaglich und komfortabel ausgestattete Wohnungen. Genießen Sie den freien Blick über Hallig und Meer den gepflegten Halliggarten in Südlage mit seinen Terrassen, Strandkörben und Gartenmöbeln zum Verweilen. Oder lassen sich auch einmal kräftig durchpusten, wenn der Wind die Wellen über den Deich rauschen lässt. Näher kann man der Hallig mit Ihren verschiedenen Facetten kaum sein. Wir freuen uns auf Sie – Ihre **Familie Rolfs** 04849 254 · Lorenzwarft 1 · 25859 Hallig Hooge
info@hallighotel.de · www.hallighotel.de

Unterkunft	Zimmer	Sanitär	Bettwäsche	NS ab 7 Ü.	HS ab 7 Ü.
1 FeWo/ 35 m²	1/DZ	D/WC	20 € p.P.	100 €	85 €
1 FeWo/ 55 m²	1/DZ	D/WC	20 € p.P.	70 €	130 €
1 FeWo/ 65 m²	1/DZ, EZ	D/WC	20 € p.P.	100 €	130 €

5 € · auf Anfrage · 10 €





Der Bingehof ★★★★ ★★★ und Haus Japsand ★★★ ★★

PARTNER Nationalpark Wattenmeer

Das Rott-Rott der Ringelgänse, die Rufe der Austernfischer, Seeschwalben, Rotschenkel oder Möwen im Ohr, sitzen Sie gelassen im Strandkorb und genießen den weiten Blick auf die Halliglandschaft, die umliegenden Inseln und das Meer. In unseren zwei Hallig-Häusern können Sie traumhafte Ferien verleben, in einer unserer großzügigen Ferienwohnungen für 4 bzw. 6 Personen oder in einem der gemütlichen und barrierearmen Appartements für 1 – 2

Familie Binge 04849 208 · binge@hallighof.de
Wir sind online buchbar www.hallighof.de



DTV	Unterkunft	Zimmer/Betten	Sanitär	Ü. Preis
★★★★	Haus Bingehof: 1 **FeWo Meerblick**/ 80 m²	2/ 4	D/WC	110 €
★★★	Haus Bingehof: 1 **App. Biggerstuv**/ 19 m²	1/ 2	D/WC	50 €
★★★	Haus Japsand: 1 **FeWo Sandshörn**/ 95 m²	3/ 6	D/WC	110 €
★★	Haus Japsand: 1 **App. Schmaltief**/ 20 m²	1/ 2	D/WC	50 €

Haus Bingehof: · Haus Japsand:

SCHUTZSTATION WATTENMEER



Nationalpark-Seminarhaus

Unser Haus liegt in der Biosphäre Halligen mitten auf der Hanswarft mit Panoramablick über die Hallig, das Wattenmeer und Sonnenuntergängen am Horizont im Weltnaturerbe Wattenmeer. Wir bieten Gruppen ideale Möglichkeiten für Aufenthalte unter fachkundiger Betreuung und damit Einblicke in ein wertvolles Ökosystem. Zur Verfügung stehen Mehrbettzimmer, ein Seminarraum und eine Selbstversorgerküche.
Belegung und nährere Information:

PARTNER
Nationalpark Wattenmeer

Schutzstation Wattenmeer
Geschäftsstelle Nationalpark-Haus Husum Hafenstraße 3
25813 Husum · 04841 668552
belegung@schutzstation-wattenmeer.de

Unterkunft	Zimmer/Betten	Sanitär	Gruppen	ganzjährig
1 Seminarhaus	8 MBZ/ 24	D/WC	bis 30.10. mind. 18 P. ab 1.11. mind. 10 P.	24 € p.P.



Ferienhof Volkertswarft

Idyllisch gelegene Herberge ganzjährig für Gruppen-, Klassen-, Jugend-, Familien- und Studienreisen. Ungestört vom Tagestourismus. Auch Camping möglich!

Swantje + Leif Boyens
04849 909 960
info@ferienwarft.de
www.ferienwarft.de

Unterkunft	Betten	Sanitär	p.P.
1 Gruppen-unterkunft	54 Für Familien 8 Für Familien 4	4 D/WC 2 D/WC 1 D/WC	ab 21,50 €



Jugendwarft Hallig Hooge

Gruppenunterkunft für bis zu 80 Personen für Klassenfahrten, Studienreisen und Jugendfreizeiten.

Hanna Diedrichsen
04849 224 Fax 264
info@jugendwarft.de
www.jugendwarft.de

Unterkunft	Zi./Betten	Sanitär	ab 15 P.	– 31.10.
1 Gruppenu.	bis 80	Etage	Selbstversorger 26,50 €/p.P.	mit HP 35 – 37 €/p.P.

5 €



Foto © Gaby Lothringer

Fairtrade-Hallig Hooge

Kirche und Pastorat

Herzliche Einladung
Der Eine-Welt-Schrank auf Kirchwarft bietet Produkte aus dem fairen Handel an. Im Pastorat befinden sich 2 Seminarräume, die für Gruppen bis zu 20 Personen gemietet werden können. Wir freuen uns auf Sie!

Kirchengemeinde St. Johannis
Kirchwarft · 04849 230
hooge@kirche-nf.de
www.halligkirche.de

ökoFaire Gemeinde







Hooger Sturmflut Galerie

Andenken, an sich und andere denken.
Bei uns finden Sie eine besondere Auswahl an Halligfotografien, maritimen Geschenken, Strandholzkunst, Porzellan und vieles, was das Halligherz höher schlagen lässt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hooger Sturmflut Galerie

Hanswarft 9 a · 25859 Hallig Hooge
Sandra Wendt · 0176 652 124 45
moin@sturmflut-galerie.de
www.sturmflut-galerie.de

Halligkaufmann
EDEKA
Hooge

Gerne liefern wir Ihren Einkauf in Ihre Unterkunft!

www.halligkaufmann.de

halligmarkt.nord@edeka.de
Tel.: 04849-290



Museum-Kino-Shopping
Alles unter einem Reetdach! Neben unserer Ausstellung und neuen beeindruckenden Landunter-Film-Vorführungen im historischen Pesel, können Sie bei uns wunderbar Stöbern und Einkaufen: Original-Aquarelle, Strandholzkunst, Hallig-Kerzen, Bernsteinschmuck, Hallig-Hoodies u. v. m.

Hallig Galerie

Swantje + Leif Boyens
04849 261 Hanswarft 4 · www.hallig-galerie.de





Café und Shop in Einem
Meine hausgebackenen Torten, Waffeln und hausgemachten Suppen sowie Pommes und frische Frischbrötchen, können Sie bei mir im gemütlichen Innencafé oder auf meinen beiden wunderschönen Außenterrassen genießen.
Nach einer kleinen Stärkung lädt mein Friesenshop zum Shoppen ein, zum Beispiel erhalten Sie bei mir Hooger Wurstwaren, Hallig Honig und viele maritime und regionale Artikel.
Natürlich sind auch viele dieser Artikel in meinem Onlineshop erhältlich: www.hooger-friesenshop.de

Hooger Friesenshop
Kerstin Bendixen · 0151 265 058 88
Hanswarft 11a · 25859 Hallig Hooge
04849 909 88 90



PARTNER
Nationalpark Wattenmeer

In unserem reetgedeckten Friesenhaus servieren wir Ihnen in gemütlicher Atmosphäre hausgemachte Kuchen, Brote und unsere Spezialität, das Halliggebäck. Wir schenken Bio-Fairtrade Kaffee, Tee und Schokolade aus. Wir verwenden Bio-Mehl, Bio-Produkte und vieles mehr aus der Region. Bei schönem Wetter bietet Ihnen unser Kaffeegarten Ruhe und Entspannung. In diesem historischen Haus befindet sich ein alter Pesel (Friesisch: Gute Stube) aus dem 18. Jahrhundert.
Öffnungszeiten in der Saison: 13:30 – 18:30 Uhr. Gruppen bis 30 Personen sind nach vorheriger Anmeldung möglich.

Zum Blauen Pesel
Karen Tiemann 04849 231
Backenswarft 2 · 25859 Hallig Hooge
info@blauerpesel.de · www. blauerpesel.de



Die älteste Hooger Gaststätte ein Stück Halliggeschichte
Seit Anfang 1900 werden hier bereits Gäste bewirtet. In dem historischen Gastraum und auf der gemütlichen Terrasse, die windgeschützt auf der Sonnenseite der Warft ist, bietet sich ein idealer Ort, um in aller Ruhe die Weite der Hallig zu genießen. In dieser historischen Atmosphäre servieren wir Ihnen Spezialitäten der Küste, Krabben- und Fischgerichte sowie leckere Desserts.

Restaurant Friesenpesel
Annemarie Pezzi · 04849 250
Backenswarft · www.friesenpesel.de





Sie sehen im Hooger Halligkino, wie schwere Sturmfluten Menschen und Tiere bedrohen, sie zwingt, auf die Warften zu flüchten und Schutz zu suchen. Erfahren Sie, welche Schäden solche Fluten hinterlassen, wie Bewohner damit leben, wie wieder Ruhe einkehrt und das Wasser zurück in die Nordsee fließt. Sehen Sie historische Originalaufnahmen und viele zusätzliche Infos über die Hallig Hooge.
Da der **Dokumentarfilm seit 1994** als Dauervorführung läuft, ist er Kandidat für das **Guinnesbuch der Rekorde**. Genügend Sitzplätze sind vorhanden, daher maximal fünf Minuten Wartezeit. Für Gruppen optimal.

Sturmflutkino®
Hanswarft 9 · 25859 Hallig Hooge
Thomas Diedrichsen · 04849 271
info@sturmflutkino.de



Besuchen Sie auf unserer Hallig Hooge das älteste Privatmuseum Schleswig-Holsteins, den Königspesel aus dem 18. Jahrhundert.
Im historischen Kapitänshaus von Tade Hans Bandixs werden Ihnen die unzähligen Kunstgegenstände, die seinerzeit schon Altertumswert hatten, einen Eindruck aus seiner Seefahrerzeit vermitteln.
Nach der Brandkatastrophe von 1995 steht Ihnen der Königspesel, original wiederhergestellt, für Besichtigungen zur Verfügung. Weiterhin wurden die anderen Räumlichkeiten, wie beispielsweise die alte Küche und die Kellerkammer, für Besucher freigegeben.

Königspesel
Familie Bendixen · 04849 219
Hanswarft 11 · 25859 Hallig Hooge



Der Hooger Hallig-Fotograf mit besonderem Blick für die idyllische Natur- und Kulturlandschaft Nordfrieslands.

Er bietet Foto-Kurse für Einzelpersonen oder Gruppen sowie Foto-Touren für Hochzeiten, Familienfeiern und anderen wichtige Momente an. Außerdem gibt es regelmäßig Vorträge und Live Multivisonsshows sowie den Verkauf von Fotos, Kalendern und Postkarten.

www.frieslandfoto.de

Frieslandfoto

Hartmut Dell Missier
Hanswarft 19
25859 Hallig Hooge
04849 291 · 0171 475 87 42

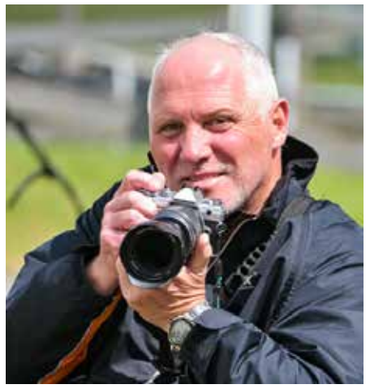


Hooger Fotowoche 2027

Auch dies Jahr bieten die Fotografen Mirko Honnens und Stefan Radinger im Sommer die Hooger Fotowoche an.

Sie findet vom **14. bis 18. Juni** direkt auf der Hooge statt. Mehr Infomationen, Kosten und die Anmeldungen auf:

www.fotokurs-allgaeu.de



Der Fotofriese

Mirko Honnens · 0162 294 86 52
www.fotofriese.de

Fotokurs-Allgäu

Stefan Radinger · 0831 520 60 76
www.fotokurs-allgaeu.de

Tourismus-Service

Wir sind rund um die Uhr im Internet und persönlich während unserer Öffnungszeiten am Telefon bzw. in den Räumlichkeiten des Tourismus-Service auf der Hanswarft für Sie erreichbar.

Tourismus-Service Hallig Hooge
Hanswarft 1 · 25859 Hallig Hooge
willkommen@hooge.de
www.hooge.de

04849 255

PARTNER
Nationalpark Wattenmeer

Na, habt ihr mich gefunden?
6 Mal bin ich auf Seite 24/25 versteckt.

Impressum

2027 | Tourismus-Service Hallig Hooge · www.hooge.de
Papier 300 g/m² Recyclingpapier und 80 g/m² Naturpapier creme
Fotos Titel, S. 26 l, 36, 46/47: *G. Elmerhaus* | S. 3, 4, 22 o, 23 m, 240, 32, 38 u, 39 or, 42 or, 48, 540: *J. Madle-Elmerhaus* | S. 5, 12, 21, 26, 27, 38/39, 50: *H. Dell Missier* | S. 8/9: *M. Werth* | S. 12 r: *A. Reichert* | S. 14, 24 o, 24 u, r, 25 o, 30, 31, 35, 40 o, 41 AI, 45u, 52: *K. Hillmann* | S. 15, 18/19, 20, 22 u, 23 o, 23 u, 24 m, 30 m, 37, 42 l AI, u, 44/45: *M. Diedrichsen* | S. 11, 13, 28, 29, 31 u: Privat | S. 16/17: *K. Baudewig* | S. 17 u: *T. Diedrichsen* | S. 27 m, 36 m: *M. Honnens* | S. 22 o, 38, 25 m, u, 34, 44 o: *pixabay* | S. 31 r, 49: *unsplash* | S. 3, 26 o, 40 u *A. Doehring* | **Grafik** S. 21: *J. Vrinssen*
Icons Adobe Stock, Freepik, Flaticon **Schrift** Adelbrook, *P. Lammert*
Texte Tourismus-Service Hallig Hooge **Logo, Layout, Satz und Umsetzung** Jana Madle-Elmerhaus · www.pixundpinsel.de
Ausgabe 2028 erscheint Ende 2027

ADLER-SCHIFFE
April - Oktober

Schiffsausflüge

Täglich ab Hallig Hooge

Inseln Amrum | Sylt
Föhr | Helgoland
oder Hallig Gröde





© M. Gode

Infos: QR-Code scannen & buchen
oder **www.adler-schiffe.de/hooge**

PARTNER

BIOSPHÄRE
DIE HALLIGEN

Nationalpark
Wattenmeer

WATTENMEER
WELTNATURERBE

nordsee
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

